Streiflichter

Jahresausgabe **2018**

HILDESHEIMER TENNIS-CLUB ROT-WEISS e.V.

- **Verstärktes Team 1.Herren spielt wieder in der Nordliga**
- **Herren 30 Kooperation für Leistungssport und Breitensport**
- **Unsere Trainer stellen neue Konzepte vor**
- **Bilder und Termine zu Sport, Party und Live Musik**

Tennis mit Spaß ● Am sonnigen Galgenberg ● Restaurant Bar Café

BMW CONNECTED IST DIE SCHNITTSTELLE
FÜR MODERNE KOMMUNIKATION UND
MODERNE MOBILITÄT. UND FÜR SIE NATÜRLICH.

BMW CONNECTED. NAHTLOS VERNETZT. IMMER EINEN SCHRITT VORAUS.

BMW Connected vernetzt Sie nahtloser denn je mit Ihrem BMW und erleichtert mit cleveren Features die tägliche Mobilität. Wie ein persönlicher Assistent lernt BMW Connected Sie immer besser kennen und hilft Ihnen, Ihre Ziele pünktlich und entspannt zu erreichen. Das Leben kann manchmal so einfach sein.

BMW Connected ist ein persönlicher Mobilitäts-Assistent, der dem Nutzer die Mobilität im Alltag erleichtert. Alle relevanten Dienste sind auch außerhalb des Fahrzeugs jederzeit per Smartphone oder Apple Watch über die App nutzbar. Die BMW Connected App kann über den App Store und Google Play Store heruntergeladen werden.

Infos unter Telefon 05121 7600-0 • info-hildesheim@blockamring.de.

www.blockamring.de

BLOCK AM RING GRUPPE

Hildesheim **Braunschweig** **Goslar** **Peine** **Salzgitter** **Wernigerode** **Wolfenbüttel**

Block am Ring GmbH & Co. KG

Junkersstrasse 2, 31137 Hildesheim
Telefon 05121 7600-0
E-Mail: info-hildesheim@blockamring.de

Rückblick - Ausblick

Liebe Rot-Weiße, liebe Freunde des Tennissports, liebe Gäste,

auf der Mitgliederversammlung am 01.03.2018 gab es nur Positives zu berichten, alle Beschlüsse und Wahlen waren einstimmig.

Die Zusammenarbeit von Vorstand, Verwaltungsausschuss, Trainern, Gastronomie, Platzmeister und Reinigungskraft gestaltet sich besser denn je. Allen gebührt der Dank der Clubmitglieder.

Besonders positiv ist die auf 342 gestiegene Mitgliederzahl, dem höchsten Stand seit 20 Jahren. Die Zielmarke 350 ist damit fast erreicht. Rot-Weiß ist weiter im Aufwind.

Der Schatzmeister berichtet auf Seite 5 von einer über dem Plan liegenden Entwicklung unserer Finanzen. Ein großer Dank geht an unsere Sponsoren und Spender, die die Jugendarbeit, die Herrenmannschaft, die Streiflichter und das Seniorenturnier Hildesheim Open fördern.

Die neu entwickelte Beitragsordnung 2018 wurde einstimmig verabschiedet. Es gibt nur geringfügige Änderungen der Beitragssätze nach oben und unten, aber mehr Transparenz. So ist auf einen Blick zu erkennen, dass ein Elternteil, dessen Kind bereits Mitglied ist, nur 150 EUR Jahresbeitrag zu zahlen hat.

Mein Traum ist, dass dieser niedrige Beitrag viele Eltern motiviert, ihren Kindern zu folgen und Mitglied zu werden, um dann mit ihren und anderen Kindern und Eltern Tennis zu spielen auf unserer gepflegten Anlage und gemeinsam die Gastronomie zu nutzen. Vielleicht ein bisschen so wie zu den Zeiten von Steffi und Boris.

Mit dem Vorstand des TC Blau-Weiß Itzum ist eine Vereinbarung getroffen worden, wonach unsere Clubs interessierten Mitgliedern wechselseitig das Benutzen beider Anlagen ermöglichen, ergänzend zu den bereits existierenden Spielgemeinschaften.

Inhalt

1.Vorsitzender, Rückblick – Ausblick 3
Schatzmeister – Die Kasse stimmt 5
Sportwart, Überblick 2018 – Erwachsene 7
Trainer Klöpper stellt Jugendkonzept vor 8
Power-Camp in den Osterferien 10
1.Herren Oberliga und Landesliga 11
1.Herren jetzt Nordliga 14
Sportparty-Stargäste 16
Herren 30 Kooperation erfolgreich 18
Damen 30/40 Bezirksliga 21
Herren 40 Nordliga und Oberliga 23
Herren 50 Bezirksklasse, H60 Oberliga 24
Herren 60 Aufstieg Regionalliga 25
Herren 65 Oberliga, H60 II Landesliga 26
Herren 75 I Regionalliga 27
Herren 75 II Regionalliga 28
Der Mannschaftsführer – Held der Saison 29
Viele Rot-Weiße bei Harsum Open 31
Geburtstag – 10 Jahre Streiflichter 35
Jugend – Punktspiele 36
Jugend – TNB Bestimmungen 2018 37
Jugend – Turniererfolge 38
Das Rot-Weiß-Tenniscamp 39
Das Itzumer Tenniscamp 43
Im Blickpunkt „Zimmer 16“ 44
Party – Tanz in den Mai 48
Kinderparty 50
Stadtteilfest mit Enzo 51
The Roosters LIVE 52
Hildesheim Open Impressionen 54
Ehrungen 57
Eine wahre Geschichte zur Fußball-WM 58
Partnership UK and Germany 60
Jugend-Weihnachtsfeier 62
1. Match-Tiebreak-Turnier Damen 63
Vorstand, Impressum, Dank an Inserenten 64
Veranstaltungskalender 65
Uwe Büttner bietet “Fast learning“ 66

Timo Klöpper stellt auf den Seiten 8 und 9 das zusammen mit Christian Schipke, unserem 1.Jugendwart, entwickelte 3-stufige Trainingskonzept für die Jugend vor. Uwe Büttner bietet das völlig neue Konzept „Fast Learning – der innovative Tenniskurs“ an, siehe Seite 66.

Für 2018 haben wir uns weitere Verbesserungen in der Ausstattung von Gebäude und Außenanlage vorgenommen. Die Digitalisierung unseres Büros mit modernen Geräten sowie WLAN in Gastronomie, Glasraum und Halle sind bereits abgeschlossen. Die Hallenreservierung über das Internet ist für die nächste Winterrunde in Vorbereitung.

Das sportliche Highlight werden die 3 Heimspiele unserer 1.Herren sein, die auf Antrag nun doch in die Nordliga aufgestiegen sind. In der vierthöchsten deutschen Liga wird Spitzentennis zu sehen sein. Die Termine sind 06.05. gegen Uhlenhorst Hamburg, 13.05. gegen Sachsenwald Hamburg und 10.6. gegen Harvestehude Hamburg. Der Eintritt ist frei. Das verstärkte Team wünscht sich viele Zuschauer zur Unterstützung!

Der Veranstaltungskalender auf Seite 65 ist wieder gut gefüllt. Alle Ehrenamtlichen, Trainer und Gastronomen erhalten die höchste Belohnung durch reichliche Teilnahme. Gäste sind auf unserer Anlage und in der Gastronomie jederzeit sehr willkommen.

Unseren Punktspiel-Mannschaften wünsche ich eine erfolgreiche Saison 2018 und Ihnen allen einen traumhaften rot-weißen Tennissommer.

Ihr

Bernd M. Müller
1.Vorsitzender

Titelseite:
Team 1. Herren, v.l. Felix Rempel, Bastien Presuhn, Daniel Breiter (MF), Malte Diers, Pascal Engel, dahinter Josh Pistorius (GB), Richard Wire (GB), Thomas Richter, Adam Pistorius (USA). Foto: Andreas Kopke

Sparen mit Klimaschutz

Die EVISOLARMEILE bietet Photovoltaik-Anlagen, Energiespeicher, E-Mobilität und vor allem persönliche Beratung

Die Experten für Photovoltaik (von links): Sascha Debertolo von der EVISOLARMEILE, Vertriebsleiter Michael Henne, René Hußnätter, Leiter des Bereiches Markt.

Sonnenenergie steht kostenlos zur Verfügung. Also lohnt es sich, über die Produktion von eigenem Strom nachzudenken, erklärt Michael Henne, Vertriebsleiter beim Hildesheimer Energieversorger EVI: „Wer die Möglichkeit hat, eine Photovoltaik-Anlage zu installieren, versorgt sich mit eigener Energie und kann diese speichern oder Geld verdienen, indem überschüssige Energie ins Netz eingespeist wird.“ Wichtig ist aber, dass die Photovoltaik-Anlage richtig positioniert wird: „Die Experten der EVISOLARMEILE Hildesheim beraten die Kunden vor Ort“, erläutert René Hußnätter, Leiter des Bereiches Markt der EVI. Die EVI ist seit 2009 im Bereich Photovoltaik aktiv und war Vorreiter in Hildesheim und der Region.

Weil wir **Wärme** bringen

Die EVISOLARMEILE bietet das Rundum-sorglos-PV-Paket an: vom Kauf über die Montage bis hin zur Kontrolle und Wartung. Auf Wunsch erhalten Kunden Hilfe bei der Finanzierung und beim Abschluss von Versicherungen. Und die Mitarbeiter sorgen auch dafür, dass überschüssiger Strom ins Netz eingespeist werden kann.

„Wir alle haben die Möglichkeit, CO_2 einzusparen und unser Klima zu schützen. Die EVISOLARMEILE und die Nutzer der Sonnenenergie leisten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz, denn bei der Gewinnung von Strom aus Sonnenenergie wird kein klimaschädliches CO_2 freigesetzt“, sagt Sascha Debertolo von der EVISOLARMEILE. Michael Henne ergänzt: „Wir haben zu Hause eine PV-Anlage auf dem Dach und können die Einspeisung über den PC verfolgen. Das ist für uns ein gutes Gefühl und für unsere Kinder sehr anschaulich. Ich finde es auch sinnvoll, in Energiespeicher zu investieren, um möglichst viel Strom selbst nutzen zu können.“ Interessant ist die Technologie auch für Elektroautos: Deren Akkus werden nachts mit dem Strom aufgeladen, der tagsüber erzeugt wurde. Tag der offenen Tür auf der EVISOLARMEILE ist am 29. April von 10 bis 18 Uhr in Alfeld, Eimser Weg 75.

Die nächste EVI-Sonderseite erscheint am 8. April

EVISOLARMEILE
Hildesheim

Wenn die Voraussetzungen für die Installation einer PV-Anlage stimmen, erstellt die EVISOLARMEILE eine Wirtschaftlichkeitsrechnung. Darin werden die Kosten, Förderungen etwa der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), erwarteter Ertrag sowie Kosteneinsparungen und Einnahmen aus der Stromeinspeisung berücksichtigt. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert für 20 Jahre eine feste Vergütung, in der Vergangenheit sank diese aber.

Weil die EVI Nähe lebt ...

... fördert sie den Ausbau von Ladestationen für E-Fahrzeuge. Antragsformulare gibt es in den Kundencentern und -büros und auf der Homepage unter www.evi-hildesheim.de.

... werden Strom und Wärme in Hildesheim nachhaltig und umweltfreundlich produziert.

... bietet sie Energiedienstleistungen für die Energie- und Wärmeversorgung der Zukunft.

EVI Energieversorgung Hildesheim
Römerring 1, 31137 Hildesheim
kontakt@evi-hildesheim.de

Ihr Partner für Energie

Telefon Kundenservice
05121 508-333

Fax Kundenservice
05121 508-222

Alle Kundenbüros finden Sie auf: www.evi-hildesheim.de

Weitere Informationen zu unseren Produkten und Services finden Sie unter: www.evi-hildesheim.de oder auf unserem YouTube-Kanal EVIHi. Schauen Sie doch mal rein: Wir freuen uns auf Sie!

Die Kasse stimmt

Ein solcher Satz stimmt einen Schatzmeister immer zufrieden.

Wie bereits auf der Mitgliederversammlung am 01. März 2018 erläutert, steht unser Verein finanziell auf gesunden Füßen.

Dazu haben Sie, die Mitglieder, erheblich beigetragen. Eine gute Zahlungsmoral ist die Basis für die Erfüllung unseres wirtschaftlichen Haushaltplans. Ob Beiträge, Hallenabos, Jugendcamp, Jugendtraining etc., etc. - alle Zahlungen trafen pünktlich ein, vielen Dank dafür.

Aufgrund unseres langfristig positiven Kontostandes haben wir uns Mitte des letzten Jahres entschlossen, den eingetragenen Disporahmen auf unserem Kontokorrentkonto von 30T€ auf die Hälfte zu reduzieren und Ende des Jahres auf 0 zu setzen. Das spart nicht nur Zinsen, die auch bei Nichtinanspruchnahme fällig wären, sondern ermöglicht uns ein völlig autarkes Handeln.
Zudem haben wir Ende des Jahres 2017 die uns im Kreditvertrag festgeschriebene Möglichkeit der Sondertilgung genutzt.

Wir sind sportlich und wirtschaftlich gut aufgestellt, es liegt nun an uns, das Beste daraus zu machen. Nutzen Sie die gebotenen Möglichkeiten, dann werden wir alle viel Spaß an unserem geliebten Tennissport haben.

Roland Mahnkopf
Schatzmeister

Der sitzende Fischer

Nach einer langen Radtour entlang der Schlei traf ich am Hafen von Kappeln, direkt neben der neuen Klappbrücke, auf den sitzenden Fischer. Die Bronze-Skulptur wurde am 12.04.2003 vom Rotary-Club Kappeln an die Stadt überreicht und erfreut alle Bewohner und Besucher.

Der Fischer hat neben sich eine für Kappeln typische Kiste Heringe und begutachtet diese. Ich habe ihm kurzerhand dabei geholfen, was ihn sehr erfreute.

Lust auf sehen
AUE OPTIK
AM KNOCHENHAUER AMTSHAUS
Marktstraße 24
Hildesheim
05121 / 39215
www.aueoptik.de

Tüpker | Sympathisch.
Audi Service
Unser Service
für Ihren Audi.
Tüpker automobile GmbH
Carl-Zeiss-Str. 17 · 31137 Hildesheim · Telefon: 05121 4010 · www.tuepker.de

Überblick 2018 – Erwachsenensport

Als Sportwart blicke ich mit ein wenig Stolz auf die neue Saison voraus. Wir spielen im Sommer mit den Herren 75 I und Herren 75 II in der Regionalliga – ein Novum in Norddeutschland. Die Herren 40 ist, wie seit Jahren, in der Nordliga unterwegs wo es nun auch gelungen ist, mit der 1.Herren wieder hin aufzusteigen.
Wir sind somit mit 4 Mannschaften an den Punktspielen in der Nord- und Regionalliga beteiligt. Sicher zeigen alle Spieler dieser Mannschaften hochklassiges und eben altersgerechtes Tennis, so dass jeder Zuschauer sich hier die Begegnungen heraussuchen kann, die ihm am interessantesten erscheinen – schön wäre es natürlich auch, wenn zu allen Heimspielen sich möglichst viele Unterstützer einfinden würden und den Begegnungen dann auch die richtige Wettkampfatmosphäre verleihen.

Im Bereich des nun fusionierten Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen, spielen wir mit 7 Mannschaften verteilt über die Klassen von der Oberliga bis runter in die Regionsklasse.
Die Herren 65 müssen nach dem Altersklassenwechsel von der Herren 60 II statt in der Landesliga leider in der Verbandsliga starten, können nun mit einem Aufstieg aber direkt in der Oberliga landen. Die Herren 60 I startet in der Oberliga und hat klare Ambitionen auch in der Freiluftsaison noch mal aufzusteigen – im Winter ist hier ja der Aufstieg in die Regionalliga gelungen.

Die Herren 50 starten nun neu zusammengestellt aus Spielern unseres Vereins und einer ehemaligen Herren 40 aus Nordstemmen in der Bezirksklasse und schließt somit die Alterslücke zwischen der Herren 40 und der Herren 60. Wie im letzten Jahr bereits kooperieren wir bei den Herren 30 erneut mit dem TC Itzum und können somit zwei Mannschaften an den Start bringen. Die Herren 30 I soll auf Dauer hochklassig platziert werden und hat klare Aufstiegsambitionen aus der Bezirksliga. Die Herren 30 II will sicher auch höher spielen als jetzt in der Regionsklasse, soll aber weiter eine Möglichkeit für Wiedereinsteiger und Neueinsteiger in den Tennissport darstellen. Unsere ehemals drei Herrenmannschaften sind in diesem Jahr dann zu nur noch zwei Mannschaften geschrumpft aber auch hier werden wir versuchen in den nächsten Jahren wieder in die Breite zu gehen. Bis dahin gilt die zweite Herren als Möglichkeit talentierte junge Spieler an die 1.Herren heranzuführen und hier an die veränderten Bedingungen gegenüber der Punktspiele im Jugendbereich gewöhnt zu werden. Hier möchte ich besonders den Spielern danken, die die Belastung auf sich nehmen sowohl für die erste Mannschaft und die zweite zu starten als auch denen, die in der Herren

30 oder Herren 40 starten und hier unterstützen, um den jungen Spielern mit ihrer Routine und Erfahrung zur Seite zu stehen.

Die Damen 30 ist zumindest auf dem Papier ein wenig gealtert und spielt in diesem Jahr als Damen 40 in der Bezirksliga. Auch hier stellt es sich immer wieder als schwierig da, eine schlagkräftige Mannschaft zum Spieltag auf die Anlage zu bringen aber wir sind optimistisch, dass dieses der Mannschaftsführerin auch in diesem Jahr gelingt.

Ich wünsche allen Spielern und Spielerinnen nun eine fröhliche Saison und hoffe darauf, dass wir beim Saisonabschluss auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison anstoßen können.

Mit sportlichen Grüßen
Torsten Bartels
-Sportwart-

Vorwort Jugendkonzept

Das passende Angebot für jedermann

Liebe Jugendliche, liebe Eltern,

seit meinem Tätigkeitsbeginn Ende 2011 hat sich speziell im Jugendbereich einiges getan. Als funktionierendes Team haben Vorstand, Jugendwart und die Trainer die Jugendarbeit in unserem Verein sehr gut weiterentwickelt und es war uns tatsächlich möglich, die Anzahl der Jugendlichen nahezu zu vervierfachen. Eine tolle Entwicklung – speziell für das Herz eines Vereines, dem Breitensport.
Unstrittig ist, dass der Breitensport auch zukünftig unsere Hauptaufgabe bleiben wird und ganz groß geschrieben wird bei Rot-Weiß.

Wir jedoch wollen zukünftig mehr bieten und vor allem variabler sein in unserem Angebot. Wir haben ein sehr gut ausgebildetes Trainerteam mit unterschiedlichsten Lizenzen und Erfahrungsschätzen, um mehrere Leistungsbereiche abdecken zu können.
Aus diesem Grund haben wir uns erstmals dazu entschlossen, ein neues Konzept zu formulieren, um eben auch Anlaufpunkt zu werden für ambitionierte Jugendliche mit dem dringlichen Wunsch, deutlich sichtbare Fortschritte zu erzielen.
Um diesem Wunsch besser nachgehen zu können, brauchen wir zum einen deutlich mehr Trainingsumfang und eine besonders hohe Einsatzbereitschaft der Jugendlichen. Darüber hinaus funktioniert es nur über klar definierte Trainingsinhalte mit der entsprechenden Dosierung, auch unsere Erwartungen und Zielsetzungen an die Kinder sind klar formuliert.

So wird es ab Mai 2018 drei unterschiedliche Angebote bei uns geben. Vom Basistraining über das Aufbautraining, bis hin zum Leistungstraining ist für jeden das Passende dabei. Jeder, egal ob Hobbyspieler oder auch leistungsorientierter Turnierspieler, alle Jugendlichen sollen sich bei uns willkommen und gut aufgehoben fühlen.

Eine detaillierte tabellarische Übersicht über die verschiedenen Angebote findet ihr auf der nächsten Seite.

Bei Fragen hierzu stehe ich euch jederzeit zur Verfügung.

Mit sportlichem Gruß

Timo Klöpper
B-Trainer Leistungssport

Mira, Helén und Timo Klöpper

Das rot-weiße Jugendkonzept

	Basistraining	Aufbautraining	Leistungstraining
Trainingsumfang:	**1 Einheit/Woche** (60 Min.), 4 Kinder oder mehr / Gruppe	**1-2 Einheiten/Woche** (75 bzw. 90 Min.), max. 3-4 Kinder / Gruppe	**3 Einheiten/Woche** (90 bzw. 120 Min.), max. 2-3 Kinder / Gruppe
Trainingsumfang:	**Einheit I: 60 Minuten** - Technikvermittlung der Basisschläge - Methodische Heranführung an den Aufschlag - Spiel und Spaß stehen im Vordergrund	**Einheit I: 75 / 90 Minuten** - Gezieltes Techniktraining einfacherer Schläge - Heranführung an das Schlagrhythmustraining - Trainieren von leichteren Spielsituationen - regelmäßiges Aufschlagtraining **Einheit II: 75 / 90 Minuten** - siehe Einheit I + Training im athletischen Bereich	**Einheit I: 90 Min.** -Gezieltes Techniktraining aller Schläge (Teil I) - Tennisspezifisches Athletiktraining (Teil II) **Einheit II: 120 Min.** - Schlagrhythmustraining + Trainieren von Spielsituationen und Spielzügen (Teil I) - Tennisspezifisches Athletiktraining (Teil II) **Einheit III: 120 Min.** - Matchtraining Einzel und Doppel (verpflichtend)
Unsere Erwartungen:	Regelmäßige Teilnahme am Training und selbständiges Verabreden zum Tennisspielen.	Intensive, regelmäßige Teilnahme am Training. Selbstständiges Spielen unter der Woche ist sehr förderlich, insbesondere auch mit Spielern/-innen aus dem Leistungstraining. Teilnahme an Punktspielen und ggf. Regionsmeisterschaften	Ehrgeizige, regelmäßige Teilnahme am Training. Verabredung von Matches mit gleichen oder älteren/besseren Spielern/-innen ist sehr förderlich. Regelmäßige Teilnahme an Punktspielen, Meisterschaften sowie LK-Turnieren.
Zielsetzungen:	Vermittlung von Spaß am Tennissport sowie die Ausbildung für den Bereich „Aufbautraining". Vorbereitung für Teilnahme an vereinsinternen Turnieren/Veranstaltungen.	Technik und Taktik des Tennisspiels vermitteln und die Athletik fördern.	Ausbildung guter Spieler/-innen mit der bestmöglichen Weiterentwicklung in allen Bereichen (Technik, Taktik, Athletik).

Zwei Tage Power-Camp in den Osterferien

Trainer Timo Klöpper, Maximilian Pain, Felix Harenberg, Robert Harenberg, Matin Ilhomzoda, Matheo Sandvoß und Tom Speer

Regelmäßig in den Ferienzeiten bieten die Trainer Timo Klöpper und Uwe Büttner intensive 2-3-Tages-Camps für unsere ambitionierten Jugendlichen an. Zum diesjährigen Ostercamp waren wieder einige engagierte Schüler eingeladen, um sich an 2 Tagen je 4 Stunden insbesondere im taktischen Bereich weiterzuentwickeln. Viele Einzel und Doppel standen auf dem Trainingsprogramm, zudem viele doppelorientierte Übungen in Wettkampfform. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Döneressen in der Innenstadt.

Timo Klöpper

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Genießen Sie den Verkauf mit mir!

RE/MAX

Christina Hartmann
05121 28 12 997 · www.remax-hartmann.de

1. Herren Oberliga

Ein kleines Sommermärchen – Sonne, Regen und eine gute Fee

Erst Anfang 2018 war der Aufstieg von der Oberliga in die Nordliga sicher. Den Weg dorthin wird den Rot-Weißen und ihren Fans lange in Erinnerung bleiben.

Die 1. Herrenmannschaft hatte sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Leider fiel Michael Knödler nach einem Achillessehnenriss für die ganze Saison 2017 aus. So teilten sich Malte Diers und Felix Rempel diese Position über alle Spiele. Dankenswerterweise half Denis Huter auch in diesem Jahr wieder bei einem Spiel aus. Die übrige Mannschaft: Adam Steryous, Bastien Presuhn, Pascal Engel, Daniel Breiter, Thomas Richter und Josh Pistorius.

In den beiden ersten Heimspielen wurden TSV Havelse 7:2 und TSC Göttingen 6:3 geschlagen. Der Sieg gegen Göttingen musste allerdings schwer erkämpft werden, denn vier Einzel waren Dreisatzerfolge. Das erste Auswärtsspiel gegen den DT Hameln wurde mit 9:0 gewonnen.

Auf dieser guten Grundlage wollte die Mannschaft im letzten Heimspiel dem großen Favoriten TC Alfeld Paroli bieten. Thomas Richter schaffte es sogar, seinen Urlaub um diesen Termin zu legen. So hatten wir unsere stärkste Formation.

Thomas Richter

Aber auch die Alfelder traten mit ihrer stärksten Mannschaft an, denn ihr Weltranglistenspieler Ivan Arenas-Gualda (ATP 353 beste Position) war zum ersten Mal dabei.

Adam Steryous gewann sein Einzel an Position 1 souverän 6:1, 6:1. Bastien Presuhn war gegen den erfahrenen Spanier Arenas-Gualda ohne echte Chance und verlor sein erstes Einzelspiel überhaupt, seit er für uns spielt. An den Positionen 3 und 4 gingen die Spiele erwartungsgemäß verloren. Den 2. Punkt schaffte Thomas Richter mit einem 6:4, 6:0 gegen gegen James Markiewicz. Die Leistung von Thomas verdient es, hervorgehoben zu werden, denn er hatte noch den langen Flug in den Knochen und musste sich ohne jede Wettkampfpraxis auf den ungewohnten Sandplatz umstellen. Das gelang ihm und im 2. Satz lieferte er eine Galavorstellung ab. Den 3. Punkt holte Josh Pistorius gegen Steffen Uster.

So stand es 3:3 nach den Einzeln. Zwei Punkte gegen die starken Alfelder Doppelspieler zu gewinnen, war ein sehr ambitioniertes Unterfangen. Adam Steryous/Josh Pistorius gewannen das 2. Doppel, das 3. Doppel ging verloren. So musste das 1. Doppel Bastien Presuhn/Pascal Engel gegen Ivan Arenas-Gualda/ Niklas Gerdes die Entscheidung bringen. Die Alfelder hatten das Spiel eigentlich schon so gut wie gewonnen, denn sie führten 6:3, 5:4 und 30:15. Nur zwei Pünktchen bei eigenem Aufschlag fehlten noch, um den Sieg einzufahren. In dieser fast aussichtslos erscheinenden Situation wuchsen die Rot-Weißen über sich hinaus. Sie erzwangen das Break zum 5:5. Von diesem Moment verloren die Alfelder völlig ihre Linie. Unter dem Jubel der Zuschauer gewannen Bastien Presuhn und Pascal Engel den 2. Satz mit 7:5 und ließen ihren Gegnern im 3. Satz mit 6:1 Keine Chance. Die Sensation war perfekt.

Sieg für Bastien und Pascal !

Die Helden des Tages:
Pascal Engel und Bastien Presuhn

Danach ging es zum TC GW Rotenburg, der letzten großen Hürde vor dem nun möglichen Aufstieg. Auch die Rotenburger setzten im Spiel gegen uns erstmals ihren Spitzenspieler Aziz Kijametovic aus Bosnia Herzegovina ein. Anfangs lief alles planmäßig, denn Bastien Presuhn, Josh Pistorius und Malte Diers gewannen ihre Einzel. Adam Steryous schien dem 4. Punkt nahe, denn er sicherte sich den ersten Satz mit 6:1.

Von diesem Augenblick an lief alles gegen die Rot-Weißen. Ein Dauerregen zwang Adam in die für ihn ungewohnte Halle. Sein Gegner lief hier zu einer unglaublichen Form auf und gewann die Sätze 2 und 3 jeweils mit 7:5. Nun stand es 3:3 und es wurde noch schwieriger für die Mannschaft. Bastien Presuhn hatte bei einem ITF-Turnier in Budapest gemeldet und konnte an den Doppeln nicht mehr teilnehmen. Sein Ausfall in den Doppeln war nicht

zu kompensieren. Pascal Engel/ Felix Rempel gewannen ihr Doppel zwar glatt, aber die beiden anderen Doppel gingen verloren, so dass es zu einer mehr als unglücklichen 4:5 Niederlage kam. Der Aufstieg schien nun unmöglich und die Enttäuschung war riesengroß.

Das letzte Spiel führte die Rot-Weißen zum SC SW Cuxhaven. Das klare 8:1 Ergebnis konnte die Stimmung aber auch nicht verbessern. Der TC Alfeld hatte wie der HTC Rot-Weiß 10:2 Punkte, aber sein Matchpunktverhältnis war um 3 Punkte besser, der Aufstieg war damit an Alfeld vergeben.

Wir hatten uns aber damit nicht abgefunden, weil es ja wirklich sehr unglücklich war und unsere Mannschaft ihre Nordliga-Reife mit dem Sieg gegen Alfeld bewiesen hatte. So haben wir auf allen Wegen Anträge gestellt, trotzdem einen Aufstiegsplatz zu erhalten. Trotz positiver Begleitung der Offiziellen gab es zunächst keine Möglichkeit. Aber dann kam die gute Fee ins Spiel und ließ den Barrier TC auf den Aufstieg in die Nordliga verzichten. Und unser sehnlichster Wunsch ging nun doch noch in Erfüllung. Der HTC Rot-Weiß bekam den Aufstiegsplatz.

Liebe Rot-Weiße, jetzt freuen Sie sich auf Spitzentennis am Galgenberg. Die Mannschaften sind gespickt mit deutschen und ausländischen Spielern aus der deutschen und der Weltrangliste.

Klaus Regel

Gewonnen gegen Alfeld!

Endlich wieder durchatmen... 5:4 !

Was für ein Tennistag!

SAVE THE DATE

Heimspiele
1.Herren Nordliga
HTC Rot-Weiß gegen

06.05.2018 11 Uhr Uhlenhorster HC
13.05.2018 11 Uhr TTK Sachsenwald
10.06.2018 11 Uhr Harvestehuder THC

In der Sommerrunde siegreich 9:0 in Hameln:
Adam Steryous, Bastien Presuhn, Daniel Breiter, dahinter Josh Pistorius, Denis Huter, Felix Rempel, Malte Diers

Herren – Winter 2017/2018

Landesliga

In der Wintersaison 2017/2018 hatte es die 1. Herrenmannschaft des HTC Rot-Weiß mit 6 Mannschaften zu tun.

Zu unserer freudigen Überraschung stand uns Adam Steryous zur Verfügung, der seit Mitte Dezember wieder in Hildesheim ist. Neu dazu gekommen ist der Regionstrainer Rene Niklisch, der seit Mai 2017 für den NTV arbeitet. Rene Niklisch ist ein ehemaliger Bundesligaspieler, der im Jahr 2000 auf Platz 246 der Weltrangliste zu finden war. Herr Niklisch wird aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit nicht an jedem Punktspiel teilnehmen können.

Die ersten Spiele litten darunter, dass Bastien Presuhn wegen einer hartnäckigen Verletzung von August bis Ende Dezember keinen Schläger anfassen konnte. Auch im Januar und Februar war sein Arm noch nicht völlig wiederhergestellt. So musste er die beiden ersten Einzel der Wintersaison gegen Gegner abgeben, gegen die er in Normalform wohl nicht verloren hätte.

Das erste Heimspiel gegen den BTHC Braunschweig wurde mit 5 zu 1 gewonnen. Beim Auswärtsspiel gegen den TV Jahn Wolfsburg fehlte uns der mögliche Punkt im Einzel von Bastien Presuhn sehr, denn am Ende stand es 2:4. Die Wolfsburger traten gegen uns erstmals mit drei spielstarken Tschechen an. Bei zwei der Tschechen mussten unsere Spieler feststellen, dass diese unter dem Begriff Fairness etwas völlig anderes verstanden, als sie selbst. So wurde es zu einem Spieltag, an den sich niemand gern erinnert.

Auch im zweiten Heimspiel gab es ein 5 zu 1, diesmal gegen den TSG Mörse. Danach ging es zum Bückeburger TV WRB, wo die Rot-Weißen 6:0 gewannen. Beim DT Hameln konnte der HTC RW nicht in Bestbesetzung antreten und verlor 2 zu 4. Im letzten Spiel empfingen die Rot-Weißen den TC GW Gifhorn. In dieser Begegnung wirkte Rene Nicklisch das erste Mal im Einzel mit und gewann sein Spiel souverän 6:0 und 6:3. Das Gesamtergebnis lautete 4 zu 2 für die Hildesheimer, die damit die Position 2 in der Landesliga erreichten.

An den Spielen nahmen teil: Adam Steryous, Rene Nicklisch, Bastien Presuhn, Daniel Breiter, Malte Diers, Felix Rempel, Denis Huter und Moritz Schulz.

Klaus Regel

Herren I – Sommer 2018

Die Nordliga bietet Tennis mit Weltklassespielern

Jubeln über den Sieg: Josh, Daniel, Adam und sein Bruder Alex

Liebe Tennisfreunde,
die Sommersaison 2018 führt unsere 1. Herrenmannschaft in der Nordliga mit sieben teils hochkarätigen Mannschaften zusammen:

01.05.2018 11:00
SV Blankenese - Hildesheimer TC Rot-Weiß

06.05.2018 11:00
Hildesheimer TC Rot-Weiß - Uhlenhorster HC

10.05.2018 11:00
Bremer TV v. 1896 e. V. - Hildesheimer TC Rot-Weiß

13.05.2018 11:00
Hildesheimer TC Rot-Weiß - TTK Sachsenwald

27.05.2018 11:00
Braunschweiger THC - Hildesheimer TC Rot-Weiß

10.06.2018 11:00
Hildesheimer TC Rot-Weiß - Harvestehuder THC

24.06.2018 11:00
TC RW Wahlstedt - Hildesheimer TC Rot-Weiß

Im vergangenen Jahr waren 13 Spieler dieser Gegner auf der Weltrangliste zu finden beziehungsweise haben in früheren Jahren darauf gestanden. Drei dieser Mannschaften müssen am Ende absteigen und finden sich in der Oberliga wieder.

Den Klassenerhalt zu sichern wird deshalb eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Sie wird noch dadurch erschwert, dass Spieler wie Bastien Presuhn, Rene Nicklisch und Daniel Breiter uns nicht in jedem Spiel zur Verfügung stehen werden. Das gleiche gilt auch für unsere Spieler an amerikanischen Universitäten. Wir hoffen, dass Thomas Richter vielleicht an drei Spielen dabei sein kann.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir noch einen guten Spieler für uns gewinnen konnten. Der 28-jährige Torsten Wietoska hat sich uns angeschlossen. Torsten Wietoska hat vor allem beim Oldenburger TeV viele Jahre in der Regionalliga und auch der 2. Bundesliga gespielt. In den Jahren 2013 und 2014 hat er viele Future- und Challengerturniere gespielt. Seine beste Position auf der Weltrangliste war 533. Seine große Erfahrung wird uns helfen.

Leider haben wir nur drei Heimspiele. Umso mehr bitten wir unsere Mitglieder, unsere Mannschaft bei diesen ebenso schweren wie sehenswürdigen Spielen zu unterstützen. Wir haben im letzten Jahr erlebt, wie die mitgehenden Zuschauer unsere Spieler beflügeln können. Bitte, kommen und helfen Sie!

Herzliche Grüße
Klaus Regel

Außerdem neu ins Team kommt Cameron Green. Er ist in den USA ein Studienfreund von Adam Steryous. Es fiel Adam leicht, Cameron Green davon zu überzeugen, nach Deutschland zu kommen und für uns zu spielen.

Cameron Green ist Australier mit britischem Pass, so dass er in Deutschland spielberechtigt ist. Er wird im April 22 Jahre alt und hat wohl nicht ganz die Spielstärke von Adam. Da er noch in seiner Collegemannschaft spielt, kann er leider erst Mitte/Anfang Mai kommen. Er ist für die Mannschaft sehr wichtig, da er Thomas Richter ersetzen kann.

Die Neuen:
Cameron Green
Torsten Wietoska
Rene Nicklisch

Angespannte Blicke auf den CenterCourt beim Herren-Heimspiel gegen den TC Alfeld.

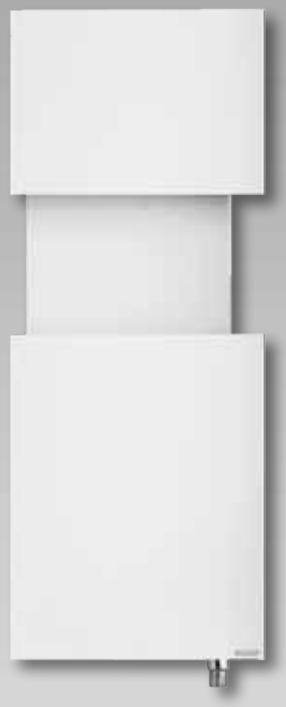
Klaus Regel und Peter Bastian

Sie sind Urgesteine des HTC Rot-Weiß und langjährige Förderer der 1. Herren. Peter Bastian hat die Mannschaft vor vielen vielen Jahren ins Leben gerufen und geformt. Ohne seinen damaligen Einsatz wäre diese Entwicklung nicht möglich gewesen. Klaus Regel hat diese Aufgabe 1979 übernommen und engagiert sich seit dem leidenschaftlich für den Erhalt und Erfolg der Herrenmannschaft am Galgenberg. Vielen Dank an euch beide im Namen aller derer, die den Tennissport so lieben wie Ihr.

STARGÄSTE DER SPORTPARTY 2018

***(v.l.)** Mira und Timo Klöpper, Anna und Christian Schipke, Kalle Tafel, Roland Mahnkopf, Uwe Büttner, Carol Luttmann, Barbara Mahnkopf, Jadranko und Suzana Gagovic, Barbara und Bernd Müller.*

BEMM
Qualitäts-Heizkörper



Mama
Collection IRSAP, Designer-Heizkörper

Das Außergewöhnliche für ein komfortables Ambiente ...

... RAUM- und BADWÄRMER BEMM für anspruchsvolle Wohnkultur.

Arte-Raumwärmer
Collection Cinier Olycal,
Modell Dune Bleu

Step B
Collection IRSAP,
Designer Badheizkörper
by Antonio Citterio
und Sergio Brioschi

Dera T
Design-Röhrenradiator mit
dem Twist

Plawa Purline EK
Elektro-Badwärmer
mit Fernregler,
optional mit LED-
Hinterleuchtung und
Handtucharm Purline

ChaCha
optional mit M-Ventil
Purline, alternativ als
Elektro-Badwärmer

Asymo EK
Elektro-Badwärmer
mit Mediumtemperatur-
regler und bauseitiger
Wandanschlussdose

BEMM GmbH
Gutenbergstr. 30-38
D-31180 Giesen OT Emmerke
D-31101 Hildesheim, PF 100144
FON 0 51 21 / 93 00-0
FAX 0 51 21 / 93 00-84
info@bemm.de, www.bemm.de

IRSAP Gruppe

Wärme | Design | Licht | Kunst

Herren 30

Kooperation HTC Rot Weiß und TC Blau Weiß Itzum .....

Team H30 im neuen Outfit: Xavier Gaube, Jörg Heinemann, Steffan Okon und Timo Klöpper.

Wie bereits im Vorjahr hatten die H30 der beiden Vereine im Sommer wieder unter der Flagge des HTC Rot Weiß und im Winter unter dem Namen TC Blau Weiß Itzum gespielt. Voller Vorfreude und hoch motiviert bereitete sich das Team der H30 Montag abends auf der Anlage vom HTC auf die Punktspielsaison vor. Timo Klöpper und Christian Schipke unterstützten dies, indem Timo im Training die Grundtechniken schulte und Christian die Wichtigkeit der Sicherheit hervorhob. Trotz anfangs konditioneller und spielerischer Mängel, brachte das Training allen sehr viel Spaß - einzelne Erfolge konnten schnell festgestellt werden und das obligatorische isotonische Getränk wurde nach dem Training gemeinsam auf der Dachterrasse verzehrt. Donnerstags nutzten die hochmotivierten H30 Spieler die Quarzsandplätze in Itzum, um das Erlernte aus dem Training weiter zu vertiefen. In der Sommerpunktspielrunde haben wir bewusst darauf geachtet, dass jeder Spieler, der sich an der Punktspielrunde mit anderen Mannschaften messen wollte, zum Einsatz kam. So traten wir bei jedem Spiel mit einer wechselnden Mannschaft an. Wer nicht spielte, unterstützte das Team bei den Heim- und teilweise auch bei den Auswärtsspielen Vorort oder feuerte über die WhatsApp Gruppe kräftig mit an. Genau das verdeutlicht, wie positiv eine Kooperation der beiden Vereine bei den H30 verlaufen kann. Für die Punktspiele wurden wir auch stets taktisch eingestellt und lernten „1. Aufschlag nicht mit Gewalt. Vor- und Rückhand locker schwingen. Beine bewegen und den Gegner

..... oder Leistungssport trifft auf Breitensport ;-)

den Fehler machen lassen.“ Sportlich scheiterten wir dann jedoch in der Regionsliga trotz perfekter Taktik knapp am Aufstieg.
In der Winterpunktspielrunde organisierte Christian aus Nachbarvereinen, die keine Mannschaft meldeten, den ein oder anderen stärkeren Spieler, so dass wir zwei H30 Teams melden konnten. Die H30 I wurde in der Verbandsklasse eingestuft und konnte sich im höheren Leistungsbereich messen. Das sogar mit Erfolg, denn die Klasse wurde gehalten. Bei der H30 II galt das gleiche Prinzip wie im Sommer: Spaß und Freude sollten im Vordergrund stehen. Jeder der spielen will, kommt auch zum Einsatz. So wurden in fünf Spielen insgesamt zehn verschiedene Spieler aufgeboten. Jeder kam somit auf seine Kosten und sportlich sammelten wir viel Erfahrung. Bei der traditionellen jährlichen Weihnachtsfeier, welche von den Itzumern H und H30 bereits seit Jahren im Deseo durchgeführt wird, hatten auch die Männer vom HTC RW ihren Spaß. Hoch rechnen wir Niklas Christ an, dass er extra für unseren Termin den 80/90er Flashback im Cube organisiert hat, so dass alle zusammen bis in die Morgenstunden gefeiert haben.
Für die anstehende Sommersaison sind analog zum Winter zwei H30 Mannschaften unter HTC Rot-Weiß gemeldet worden. Die erste startet auf Verbandsebene. Bei der zweiten spielt jeder, der Spaß am Tennis hat, aber nicht auf einem hohen Leistungsniveau spielen kann oder will. In den Fokus der Trainingsrunde wollen wir auch den Genuss unter Flutlicht Tennis spielen zu können auf der Anlage bei Blau-Weiß stärker einbinden.

Die H30 haben in den letzten Jahren vorgemacht, wie erfolgreich eine Kooperation zwischen zwei Vereinen funktionieren kann, so dass alle mit Freude Tennis spielen. In diesem Sinne wünschen wir uns, dass alle Vereinsmitglieder die Kooperation des gemeinsamen Kennenlernens der beiden Vereine im neuen Tennisjahr ebenfalls als so positiv empfinden, wie wir.

Steffan Okon, MF H30 II

Herren 30

Gespielt haben:

Christian Schipke, Andreas Schirmer, Timo Klöpper, Björn Müller, Dirk Nagel, Niklas Christ Christian Kentler, Nils Busse, Steffan Okon, Kai Birkner, Jörg Heinemann, Boris Hinz, Daniel Hunke, Ulf Retelsdorf, Nicolas Schmidt, Jan-Philipp Daglaridis, Xavier Gaube

Angebot für Nichtmitglieder

Tennis in der Rot-Weiß-Halle

Spontan-Einzelstunden
Sommer-Abo
Winter-Abo

Infos im Aushang Clubhaus
oder beim Schatzmeister
Roland Mahnkopf
Mobil 0171 3848547
hallenwart@rwhi-tennis.de

www.fantasia-textildruck.de

0 51 21-
3 80 80

Professioneller Druck von
Firmen-, Vereins- & Schultextilien!

Fantasia
since 1997
Textil-Druck-Service

Rathausstr. 13c/Ecke Ratsbauhof - Hildesheim

Textildruck • Flockdruck • Stickerei

Ihr Begleiter in schweren Stunden.

HESSING
BESTATTUNGEN
seit 1910

Bergstraße 70 . 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 . 4 26 41 . www.hessing-bestattungen.de

Dirk Wünsch
Dachdeckermeister
Gebäudeenergieberater

Schwarze Heide 6
31199 Diekholzen

Dachdeckungen
Abdichtungen
Balkonsanierung
Wärmedämmung
Dachflächenfenster (Velux-Partner)

Tel. 05121/287104
Fax 05121/287105

Mobil 015111625767
dirk.wuensch@web.de

Damen 30/40 - Bezirksliga

Aufsteigerinnen fast ungeschlagen

***(v.l.)** Tanja Gruba, Tanja Oppermann, Natascha Maeker, Sybille Preissler, dahinter Sabine Steinmann-Ryll, Dr. Ann-Cathrin Oelkers, Christina Krone, Machbuba Wiesner*

Franz Beckenbauer weiß es schon lange: „Es gibt nur eine Möglichkeit: Sieg, Unentschieden oder Niederlage.“ Unentschieden und Niederlage können wir. Damit es mit dem Siegen besser klappt, wird hart bei Timo trainiert. Auch der Spaß kommt dabei nicht zu kurz.

Aber von Anfang an: Mit einem Heimspiel gegen den SC Schoningen 04 starteten wir in die Sommersaison 2017. Mit einem 3:3 in der Tasche traten die Aufsteigerinnen die Heimreise an. Unentschieden endete vierzehn Tage später auch die Partie gegen die Damen vom TV Bennigsen. Dann war erst einmal lange Pause vom Punktspielbetrieb, bevor es Mitte August beim TV Springe unentschieden weiterging. Die nächsten Ergebnisse fielen abwechslungsreicher aus. Eine Woche nach dem letzten Unentschieden besiegten wir unsere Gäste vom TuSpo Weende mit 4:2. Für das letzte Punktspiel der Saison erwarteten uns die Tabellenersten vom SV Hastenbeck. Vor den Toren Hamelns kassierten wir unsere einzige Niederlage, 5:1. Doch der Klassenerhalt in der Bezirksliga war geschafft.

Nun starten wir motiviert als Damen 40 in die neue Sandplatzsaison. Um bei den immer und ewig gültigen Fußball-Weisheiten zu bleiben: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!“

Dr. Ann-Cathrin Oelkers

Apotheke am Theater
Apotheker Josef Guretzki
31134 Hildesheim
Zingel 29
☎ 13 32 49

Helios Klinikum Hildesheim
Helios Lungenklinik Diekholzen

Gemeinsam besser

—

Ab September 2018 finden Sie die Helios Lungenklinik Diekholzen auf dem Gelände des Helios Klinikums Hildesheim.

Größer und moderner, aber mit denselben Leistungen in unverändert hoher Qualität.

Helios Klinikum Hildesheim, Senator-Braun-Allee 33, 31135 Hildesheim, Telefon: (05121) 89-0
Helios Lungenklinik Diekholzen, Bahnberg 5, 31199 Diekholzen, Telefon: (05121) 201-0

Helios

www.helios-gesundheit.de

Herren 40 Nordliga

Die Sommersaison 2017 verlief sehr ruhig, da nur eine Mannschaft absteigen und nur eine aufsteigen konnte. Die beiden Mannschaft aus Henstedt-Ulzburg und Hamburg, der TC Alsterquelle und der Winterhude-Eppendorfer Turnverein haben den Staffelsieg unter sich ausgemacht.

Beide Mannschaften hatten sich mit ehemaligen Davis-Cup Spielern verstärkt.
Im ersten Spiel gegen den Winterhude-Eppendorfer Turnverein hatte allerdings Christian Otto die Chance den ersten Satz gegen Udo Riglewski zu gewinnen. Christian lag schon 4/2 und 40/30 vorn. ehe die ehemalige Nr. 6 der Doppelweltrangliste und Doppelpartner von Michael Stich das Spiel noch drehte und mit 6/4, 6/4 gewann.

Was bleibt noch als Highlight von der Sommersaison in Erinnerung???
Wir sind guter Dritter geworden und in Hamburg und Umgebung gibt es nach einem langen Punktspieltag ausschließlich Roastbeef mit Bratkartoffeln :-)))
In Sommersaison 2018 starten wir wieder in der Nordliga, unser Ziel ist der Klassenerhalt.

Wir bleiben als Mannschaft wie bisher zusammen: Cai, Axel, Thorsten, Michael, Christian, Frank, Denis und Nils.

Aufgrund der abzuleistenden Fahrstrecke in diesem Sommer, sollten wir eigentlich Meister werden. Einmal Dänemark, einmal Hamburg und einmal Niederlande und hoffentlich gibt es kein **Roastbeef mit Bratkartoffeln :-)**

Cai Könneker, Mannschaftsführer

Wintersaison 2017/2018 - Herren 40 Oberliga

Die Wintersaison verlief kurz und knackig. Wir hatten nur insgesamt nur vier Punktspiele.
Mit einem Fehltritt war man schnell im Tabellenkeller und so standen wir vor unserem letzten Punktspiel auf dem vorletzten Platz. Mit einem souveränen 4/2 gegen VfL Kloster Oesede konnten wir uns noch den zweiten Tabellenplatz sichern und das mit 4/4 Tabellenpunkten, kommt auch nicht so oft vor.

Allianz

Markus Erlach e.K.
Versicherungskaufmann IHK
Allianz Generalvertreter

Dingworthstr. 24
31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21.3 72 04
Telefax 0 51 21.3 72 44
Mobil 01 71.7 61 77 83
markus.erlach@allianz.de

Vermittlung von:
Versicherungen der Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds der Allianz Global Investors
Bankprodukten der Allianz Bank

Herren 50

Neu: Formation Rot-Weiß und Nordstemmen

In der Sommersaison 2018 gehen wir mit einer neu gebildeten Herren 50 in der Bezirksklasse an den Start. Die Erfahrungen der letzten Jahre in der Herren 40 II und einer Wintersaison in der Herren 50 haben uns gezeigt, dass wir personell zu dünn besetzt waren und wir weitere Mitspieler brauchen. Nach intensiver Suche hat sich ein sehr positives Gespräch mit der bisherigen Herren 40 des TV Nordstemmen ergeben, die ebenfalls über eine zu dünne Spielerdecke klagten und altersgerecht in der Herren 50 spielen wollten. Wir vereinbarten schon bei unserem ersten Treffen, zukünftig gemeinsam in der Herren 50 des Hildesheimer Tennis Clubs Rot-Weiß e.V. aufschlagen zu wollen. Und wie es so ist, wenn es mal etwas läuft, hat auch der TV Nordstemmen seine Spieler ziehen lassen und uns beim NTV noch die Spielklasse zur Meldung der Mannschaft überlassen, so dass wir nicht in der Regionsklasse mit dieser Mannschaft starten mussten, sondern in der Bezirksklasse aufschlagen dürfen. An den TV Nordstemmen vielen Dank dafür von hier aus!
Im Gegenzug konnten wir noch mit der Freigabe eines Herren Spielers unterstützen, der nun wieder für Nordstemmen aufschlägt – wie überall im Leben, hilft beim Tennis ein sportlicher und freundlicher Umgang miteinander!

Gemeldet sind nun in dieser Mannschaft drei Spieler, die ehemals für Nordstemmen aufgeschlagen haben und sechs bewährte Kräfte aus unserer Herren 40 II -
bei dieser Mannschaftsstärke dürfte es in dieser Saison sicher nicht schwer fallen die Punktspiele in voller Formation und auch erfolgreich zu gestalten.

Ich freue mich auf eine hoffentlich sonnige Sommersaison, in der sich alte und neue Vereinsmitglieder zu einer neuen Mannschaft zusammenfinden und gemeinsam sicher viel Spaß am Tennis haben werden.

Mit sportlichen Grüßen
Torsten Bartels

Viel Erfolg wünschen wir
dem neuen Team Herren 50

Roderick Lemke
Uwe Schuhmacher
Kay Vorwerk
Dr. Carl-Christian Zöller
Joerg Graetz
Dr. Reinhard Fremerey
Klaus Meisner
Torsten Bartels (MF)
Wolfgang Niemeyer

Herren 60 – Sommer

Finden wir gut: Sechs Einzel in der Oberliga

Im letzten Sommer hat die Herren 60 mit Andreas Kopke, Christian Michallik, Heinz Gähler, Theo Bruns, Heinrich Wilgenbus und Detlef Feuerhahn die Punktspiele in der Landesliga bestritten. Hier wurden nur vier Einzel gespielt. Das Ziel war der Aufstieg in die Oberliga, da hier in der Altersklasse noch sechs Einzel pro Punktspiel gespielt werden. Wir haben den Aufstieg geschafft.
Unsere Mannschaft besteht im Sommer 2018 aus acht Mannschaftsspielern, da Uwe Büttner und Kalle Tafel wieder dabei sind. Nun kann jeder mal zum Einsatz kommen.

Das Tenniszentrum
am sonnigen Galgenberg
www.rwhi-tennis.de

Herren 60 – Winter 2017/2018

Nordmeister und Aufstieg in die Regionalliga

von links : *Heinz Gähler, MF Andreas Kopke, dahinter: Kalle Tafel, Christian Michallik, Uwe Büttner*

Die Herren 60 des Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß schlugen deutlich in der Nordliga auf und beendeten ihre Winterpunktspiele schon vor dem letzten Spieltag uneinholbar mit dem Meistertitel.

Das Entscheidungsspiel wurde auswärts beim TC Meldorf an der Nordseeküste ausgetragen. Die Sterne standen ungünstig - 280 km Anreise, ungewohnter Granulat-Bodenbelag und viele Zuschauer vom Gegner. Und obwohl die Rot-Weißen mit dem Polster von 5:1 Punkten aus drei Spieltagen anreisten, ließ die Tabelle insgesamt rechnerisch auch noch Titelchancen zu für den TC BW Scheeßel als auch für den Gastgeber TC Meldorf. Nur ein Sieg könnte uns vorzeitig die Meisterschaft sichern. Diese Ausgangssituation sorgte für Spannung bis zum letzten Ballwechsel. Christian Michallik und Heinz Gähler gewannen ihre Einzel jeweils in zwei Sätzen. Die Doppel A.Kopke/C.Michallik und U.Büttner/H.Gähler mussten den Wettkampf entscheiden. Und wir holten uns diese wichtigen Punkte durch Match Tie-Break (10:3 und 10:6) zum 4:2 Endstand. Mit diesem Ergebnis war das Tabellenkonto perfekt mit 7:1 Punkten, 16:8 Matches und 35:21 Sätzen. Zwei noch offene Begegnungen der anderen vier Mannschaften spielten damit keine Rolle mehr.

Das Rot-Weiß-Team bescherte sich vorzeitig die Nordmeisterschaft und den Aufstieg in die Regionalliga Nord-Ost, der höchsten deutschen Spielklasse in den Altersklassen.

Die Punktspiele der Winterrunde H60 wurden bestritten mit Andreas Kopke, Christian Michallik, Uwe Büttner, Heinz Gähler, Kalle Tafel.

Andreas Kopke

Herren 65 – Winter 2017/2018

Nächsten Winter spielen wir Oberliga!

Nach drei überzeugenden Siegen stand am letzten Spieltag das "Endspiel" um den Staffelsieg gegen Helmstedt auf dem Plan. Da die Helmstedter ähnliche Ergebnisse wie wir erzielt hatten, musste mit einem engen Ausgang gerechnet werden. Nach vier gewonnenen Einzeln war dann aber der Aufstieg schon vor den Doppeln klar.

Dank der Verstärkung durch Harald Heintz und Peter Mehrle von Gelb-Rot konnten einige krankheits- und verletzungsbedingte Ausfälle der Mannschaft mit Jochen Siedler, Roland Mahnkopf, Gustav Hamann, Jörn Diedrich, Thomas Oehlschlägel und Gerd Laubner problemlos wettgemacht werden. So wurden in den 4 Spielen lediglich 2 Punkte abgegeben.

Sommer 2017

Herren 60 II knapp am Aufstieg vorbei

In der Landesliga behauptete sich die 2. Mannschaft Herren 60 ohne Probleme und belegte am Ende den 2. Platz mit 9:3 Punkten. Ein Punkt fehlte zum Staffelsieg. Als späterer Aufsteiger verlor Sparta Werlte nur gegen unsere Mannschaft mit 5:1, blieb ansonsten aber ohne Punktverlust.

Für die drei Auswärtsspiele galt es, lange Fahrten quer durch Niedersachsen einzuplanen, da die Spielorte im Nordwesten gelegen waren. So kamen schnell über 1000 km für die Anreise zusammen, was aber dem Spaß beim Spiel nicht abträglich war.

Die Mannschaft mit J. Siedler, Th. Hamann, R. Mahnkopf, Th. Oehlschlägel, D. Feuerhahn und G. Laubner hat sich damit aus der **AK 60** verabschiedet und wird im Sommer 2018 als **Herren 65** aufschlagen.

Thomas Oelschlägel

Herren 75 I

Zweifacher Nordost-Meister

Die Wintermannschaft: (v.l) *Heinz Pohl, Wolfgang Bade, Mimo Mulalic, Bernd Müller, Peter Chudalla*

Im Dezember titelte die HAZ „Die Serienmeister", nachdem die 1. Mannschaft Herren 75 die Norddeutsche Meisterschaft in der höchsten deutschen Spielklasse der Altersklassen verteidigt hatte.

Siege über die eigene 2. Mannschaft, über Blau-Weiß Ratzeburg, über den Bückeburger TV und auswärts über Rot-Weiß Berlin hatten die verlustpunktfreie Tabellenspitze und vorzeitig die Meisterschaft beschert.

Am letzten Spieltag der Winterrunde stand die Auswärtsbegegnung gegen die hoch eingeschätzte Mannschaft des Harburger TuHC auf dem Plan mit Ernst Ehmke, deutsche Rangliste Nr. 5.

Rot-Weiß trat verletzungsbedingt ohne Peter Chudalla, mit Wolfgang Bade, Mimo Mulalic, Heinz Pohl und Bernd Müller an. Ein Unentschieden war das realistische Ziel. Tatsächlich siegte im Einzel nur Mimo Mulalic gegen Heiner Brandt. Bernd Müller verlor verletzt im Match-Tie-Break. Das erste Doppel ging nach Satzgewinn und zunächst 5:2 im zweiten Satz noch im Match-Tie-Break verloren. Im Matchtiebreak gewonnen wurde dagegen das Doppel Mulalic/Müller gegen Ehmke/Deicke. Mit dem Endstand von 2:4 bekam die (rot-)weiße Weste zum Abschluss einen Fleck, aber der Titel blieb unangefochten.

In der Sommersaison 2017 blieb die Meisterschaft bis zum letzten Ballwechsel völlig offen.

Die Herren 75 I musste ohne ihren verletzten Mannschaftsführer Bernd Müller auskommen. Am dritten Spieltag wurde beim Titelrivalen Harburg mit 4:2 gewonnen durch Siege von Peter Chudalla, Klaus Fuhrmann, Mimo Mulalic und dem Doppel Fuhrmann/Mulalic.

Als Tabellenführer ging es zu Rot-Weiß Berlin, die mit dem ehemaligen Daviscup-Spieler Harald Elschenbroich antraten. Wolfgang Bade spielte gegen ihn ein tolles Match und verlor nur 4:6, 4:6. Peter Chudalla und Klaus Fuhrmann erreichten nicht ihre Bestform. Nach dem einzigen Einzelsieg von Mimo Mulalic ging es in die Doppel. Bade/Chudalla siegten überraschend gegen Elschenbroich/Keller, Fuhrmann/Mulalic verloren, beides im Match-Tie-Break.

Nach dieser Niederlage standen Harburg und Hildesheim mit gleichem Punkt- und Matchverhältnis an der Tabellenspitze. Harburg empfing mit absolut bester Besetzung Rot-Weiß Berlin, die dieses Mal ohne Elschenbroich antraten, und gewann 5:1. Nur ein Doppel ging im Match-Tie-Break verloren. HTC Weiß-Rot spielte zu Hause gegen Frohnau Berlin und gewann souverän 6:0. Damit war der Titel bei Punktgleichheit nur durch diesen einen Punkt im Matchverhältnis 24:6 zu 23:7 an die Rot-Weißen gegangen. Enger geht es kaum. Aber das ist die Würze unseres Tennissports. Und im Sommer 2018 geht es weiter mit zwei Mannschaften Herren 75 in der Regionalliga.

Bernd Müller

Herren 75 II – Sommer

Regionalliga Nord-Ost
Das Glück vom klaren Geräusch eines Tennisballes

***Team 75 II** hält die Regionalliga und spielt auch 2018 wieder ganz oben mit.*
Gerhard Walkerling, Gerhart Unterberger, Dieter Krohe, Gustav Kreye, Heinz Pohl, Peter Ledig und Martin Heimer.

Als 2. Mannschaft H 75 vom Hildesheimer TC Rot-Weiß so hoch zu spielen ist eigentlich verrückt. Vier bis fünf mal früh aufzustehen, 200 km oder mehr mit dem PKW zu fahren, und dann mit einer klaren Niederlage und manchmal auch gutem Essen, vielen Wenn's und Ratschlägen der gegnerischen Spieler, die 200 km wieder nach Hause kutschieren zu müssen, ist schon ziemlich hart!!

Aber es ist eben das unbeschreiblich schöne klare Geräusch eines sauber getroffenen Tennisballes das einen doch glücklich macht, obwohl wir alle wahrscheinlich einen an der Waffel haben!

Nach allen Verlautbarungen und Vorhersagen aller in der Mannschaft, sind wir im Sommer 2017 natürlich gegen unsere 1. Mannschaft HTC Rot-Weiß mit 0:6, gegen den TuHC Harburg mit 0:6, und gegen den LTTC Rot-Weiß Berlin immerhin nur mit 2:4, untergegangen!

Aber bei unserem Heimspiel gegen den TV Frohnau aus Berlin sind wir zu großer Form aufgelaufen, in dem alle Einzel gewonnen werden konnten und ein Doppel zum 5:1. Damit sind wir in der Staffel geblieben, da zum letzten Auswärtsspiel in Berlin die zweite Mannschaft von Rot-Weiß Berlin nicht angetreten war.

Martin Heimer

Groß in Form gegen TV Frohnau:

Peter Ledig – Manfred Wloka
6:0, 6:2
Heinz Pohl – Hans Hubrich
6:1, 7:6
Gustav Kreye – Friedrich Wagener
6:2, 6:4
Gert Unterberger – Günther Kropp
6:2, 6:1

Doppel:

Ledig/Pohl – Hubrich/Wagener
3:6, 6:1, 7:10
Krohe/Unterberger – Wlolka/Kropp
7:5, 6:1

Kolumne **Sandplatzgötter:**

Der Mannschaftsführer – Held der Saison

Wenn im Frühjahr die Punktspiele starten, beginnt ihre große Leidenszeit: Die Mannschaftsführer brauchen Geduld und Feingefühl, um ihre Teams zusammenzuhalten. Bei den Sandplatzgöttern ist das nicht anders.

Es gibt in jeder Tennismannschaft eine Person, die etwas mehr Verantwortung übernehmen muss als der Rest: der Mannschaftsführer. Klar, man könnte die Aufgabenlast auch auf viele Schultern verteilen, meist bleibt es aber bei den beiden des Kapitäns. Denn alle anderen Team-Mitglieder, die ansonsten durchaus prächtig in der Lage sind, ihr privates und berufliches Leben weitsichtig und bis ins letzte Detail zu planen, werden in Bezug auf ihre Tennismannschaft von einer geradezu pathologischen Unfähigkeit und Unselbstständigkeit befallen. Nicht, dass es an guten Ideen fehlen würde – im Gegenteil. „Man“ könnte sich gut dieses Jahr einen neuen Coach, ein neues Mannschaftsoutfit oder ein tolles Trainingslager vorstellen. „Man“ möchte die Organisation dann aber doch lieber in die bewährten Hände des Mannschaftsführers legen.

Es gibt Erleichterungen!

Zugegeben: Für den geplagten „Chef de Mission Medenspiel“ gibt es seit einiger Zeit zwei Erleichterungen. Erstens stellt sich seit der Einführung der Leistungsklasse die Mannschaft (meistens!) von selbst auf. Es müssen keine emotionalen Gräben innerhalb des Teams in mühsamen Mediationssitzungen mehr zugeschüttet werden, die nach hasserfüllten Forderungsspielen im Spätherbst des letzten Jahres entstanden sind. Diskussionen mit der Nummer neun, die sich sportlich unter den ersten sechs sieht, und mit der Nummer eins, die viel lieber an Position drei einfache Punkte sammeln möchte, kann man mit Hinweis auf das „blöde LK-System“ von sich fern halten. Zweitens macht es die moderne Technik möglich, das Team ruckzuck mit den nötigen Informationen zu versorgen. Per Whatsapp & Co. Trainings- und Spieltermine zügig an die ganze Mannschaft weiterzugeben, ist ein Segen. Eigentlich.

Doch trotz aller elektronischer Hilfsmittel werden die Daten von den Teammitgliedern meistens sehr kurzfristig auf die Vereinbarkeit mit ihrem Restleben abgeklopft – mit oft desaströsem Ergebnis für die Aufstellung.

Nach kurzer Amtszeit wird jeder Mannschaftsführer zum Verschwörungstheoretiker. Es müssen höhere

Innovative Haustechnik
Industrie-Service
EDV-Vernetzung
... wir regeln das für Sie!
ASSMANN
ELEKTRO • HEIZUNG • SANITÄR
www.assmann-gmbh.de
Kommunikations- u. Netzwerktechnik • energiesparende Heizungstechnik • Sanitär- u. Badausstattung
Gropiusstraße 4
Ruf (0 51 21) 76 54-0
31137 Hildesheim
Fax 76 54-13

Kolumne **Sandplatzgötter:**

Mächte im Hintergrund dafür sorgen, dass alle mit Anwesenheitspflicht behafteten Ereignisse in den Familien seiner Kollegen nie im November oder Februar, sondern immer parallel zu den Spielterminen des Frühsommers stattfinden. Er nimmt dies mittlerweile mit stoischer Ruhe als gegeben hin. Diskutiert wird höchstens noch mit Kandidaten, die bei Sonnenscheinlieber Motorrad-Touren unternehmen wollen, statt im Punktspiel aufzulaufen. Oder mit jenen „Teamplayern", die für sich selbst kurz vor dem Spiel entschieden haben, heute aufs Doppel zu verzichten.

Mit dem Rücktritt drohen, um Lob zu ergattern

Hat der Kapitän alle saisonalen Klippen umschifft, bietet sich die einmalige Gelegenheit, auch Lob für sein Tun zu ergattern. Der Trick: Unser Held muss sein Amt zur Verfügung stellen. Nicht etwa in der Hoffnung, tatsächlich seine Nachfolge zu regeln, da hat man es selbst als Papst einfacher. Nein, jetzt verwandelt sich plötzlich der Gleichmut oder gar die Kritik an seiner Amtsführung in höchste Anerkennung. Es werden ihm spontan Kaltgetränke gereicht. Verbunden mit der Versicherung, alternativlos zu sein. Bis zu seiner Proklamation als „GOAT" unter den Mannschaftsführern fehlt nicht mehr viel. Diesen Moment sollte er besser auch noch in seinem Herzen tragen, wenn es im nächsten Frühjahr wieder los geht.

Quelle: Sandplatzgötter für das Tennismagazin
http://www.tennismagazin.de/kurz-cross/kolummne-sandplatzgoetter-held-der-saison

Die Redaktion „Streiflichter" bedankt sich bei Cai Könneker für den Hinweis auf diesen Artikel

ENZO FEINKOST

Silberfundstr. 44 • 31141 Hildesheim
mobil: +49 (0) 172 515 16 45
mail: enzo.calvanico@web.de
www.enzofeinkost.de

PARTY - SERVICE

Ganz gleich, wohin die Reise geht, wir vom TUI ReiseCenter wissen genau, wie Urlaubswünsche verwirklicht werden. Denn Ihre Wünsche stehen bei uns im Mittelpunkt. Unsere erfahrenen, kompetenten und freundlichen Mitarbeiter suchen mit Ihnen in aller Ruhe nach dem passenden Reiseziel. Wenn Sie Fragen zum Thema Tennis/Kreuzfahrten/Golf/Fernreisen etc. haben, sind wir Ihre richtigen Ansprechpartner.

TUI ReiseCenter

TUI ReiseCenter, Reise und Touristik C. Gahre GmbH
Goschenstraße 80, 31134 Hildesheim
Tel. 0 51 21/1 35 10, Fax 0 51 21/1 35 13
eMail: hildesheim2@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/hildesheim2

4. Harsum Open wieder ein voller Erfolg...

Von Dirk Rollwage

Mehr geht nicht...

Der prallgefüllte Spielplan mit insgesamt 85 gemeldeten Doppelmannschaften und 142 Matches war diesmal eine echte Herausforderung für das Organisationsteam.

Obwohl das teils missliche Wetter unter der Turnierwoche den Verantwortlichen einige Sorgenfalten auf die Stirn trieb, konnte das Turnier wie geplant am Samstag mit den hochkarätigen Finalspielen beendet werden.

Ausgerechnet die kompletten letzten Vorrundenspiele am Donnerstag fielen dabei sprichwörtlich ins Wasser, sodass auch eine Neuansetzung nicht mehr durchgeführt werden konnte. Der Losentscheid musste nun herhalten und den Sieger ermitteln. Das tat letztendlich der allgemeinen tollen Stimmung aber keinen Abbruch.

Der Zuspruch seitens der Spieler und Zuschauer war wieder ungebrochen. Auch die etwa 80 Rothemden zeigten vollen Einsatz und verwöhnten alle Gaumenfreunde auf ganzer Linie.

Herren 1

Hierzu ergeht ausdrücklich ein dickes Dankeschön, insbesondere auch den externen Helfer/innen vom SV Bavenstedt und dem Musikzug der FFW Harsum.

Am Finaltag verfolgten etwa 200 Gäste das Geschehen auf allen vier Sandplätzen.

Am Ende setzten sich in den Finalspielen der jeweiligen Kategorien folgende **Doppelpaarungen** durch:

Damen 1:
Bettels/Engelking - Holze/Baule
6:4/7:6
Damen 2:
Ludewig/Helms - Teiwes/Singelmann
6:3/6:2
Herren 1:
Steryous/Otto - Schipke/Rempel
6:3/6:2
Herren 2:
Kalupa/Eilers gegen Hollemann/Frie
6:1/6:1
Herren 3:
John/Karpstein - Conrady/Klages
6:3/6:2

Damen 1

Im Anschluss, auch das ist in Harsum Tradition, fand gebührend die Siegerehrung statt und die Verantwortlichen dankten begleitet von großem Applaus allen Helfern, Sponsoren, Teilnehmern/innen und sonstigen stillen und nicht-stillen Unterstützern.
Abschließend fand der sog. „Abgesang" in Form einer tollen Party mit DJ bis tief in die Nacht statt. Wir Harsumer Tennisleute bedanken uns bei allen die die Harsum Open 2017 zu dem gemacht haben was sie waren: ein tolles Turnier und gesellige und familiäre zehn Tage.

Quelle: MTV Harsum

Tolle(s) Doppel! HTC Rot -

Streiflichter 2018

Platz 2 für Schipke und Rempel

- Weiß spielt HARSUM Open

Fotos Seiten 31-34 Frank Männich / Dominic Schmid / Dirk Rollwage

Siegerehrung

GmbH

Dirk Aue

Dachdecker-Fachbetrieb
und Baustoffhandel

Am Wiesenrain 24
31177 Harsum

info@aue-dach.de

Tel. 05127 - 213737
FAX 05127 - 213738
Mobil 0170 - 185 10 40

10 Unser buntes Clubmagazin hat Geburtstag!

Großes Dankeschön an alle, die an den 10 Ausgaben von 2009 bis 2018 mitgewirkt haben.

Streiflichter Jahresausgabe **2009**

- Herren Regionalliga – Spitzentennis mit internationaler Besetzung
- Das Sommer-Camp – Fünf Tage Tennisspaß für die Jugend
- Steffi-Graf-Stadion Berlin – Herren 65 Sechste der Vereins-Europameisterschaft
- Klaus Fuhrmann – Spielerporträt des 14-fachen Weltmeisters

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Treffen bei Enzo

Streiflichter Jahresausgabe **2010**

- Kleinfeldfest der Jüngsten – Matchtraining mit Spielspaß begeistert Nachwuchs
- Spitzentennis Herren Nordliga – Wiedersehen mit Publikumsliebling Jordane Doble
- Ex-Davis-Cup-Spieler – Herren 40 mit Anders Jarryd und Jan Gunnarsson
- Deutscher Meister LTTC Rot-Weiß Berlin – Schweres Heimspiel für Herren 65

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Treffen bei Enzo

Streiflichter Jahresausgabe **2011**

- Junge Talente mit Biss – Neues Team Herren II startet durch
- Christian Schipke – Über das Kleinfeld-Fest mit Tipps an Tennis-Eltern
- Damen 30 – Nach Mannschafts-Elternzeit auf Anhieb Vizemeister
- Herren 70 – Einstand in neuer Altersklasse mit 10. Nordtitel
- Kostümgalerie – 180 Gäste feiern Rockfasching mit Rockkantine
- Tennis im Winter – Dann rechtzeitig Hallenplätze reservieren!

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Treffen bei Enzo

Streiflichter Jahresausgabe **2012**

- Neuer Trainer kommt gut an – Porträt und Interview mit Timo Klöpper
- Erfolgreicher Nachwuchs stärkt Herren I und Herren II
- Lachlan Ferguson about Tommy's Wedding – Traumhochzeit in den USA
- Lichte, Könneker, Fuhrmann und andere Erfolge bei Meisterschaften
- Vom „Lokomotiven- und Laternenclub" zum HTC Rot-Weiß

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Restaurant Bar Café

Streiflichter Jahresausgabe **2013**

- Jonas Lichte – Talent, Ehrgeiz und intensives Training zahlen sich aus
- Aufstieg – Damen 30 freuen sich über Sondermedaille
- Doppel – Griffig sein, gemeinsam und variabel zum Erfolg
- Galgenberg – Supermarkt statt Tennisclub?

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Restaurant Bar Café

Streiflichter Jahresausgabe **2014**

- Tennissüchtig? Acht Frauen sind neues Team II Damen 30
- Rahmenbruch – Florentine gewinnt trotzdem
- In or Out? Chris Nott über seine Arbeit für Hawk-Eye
- Großes Tennis – Herren und Herren 40 Nordliga am Galgenberg

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Restaurant Bar Café

Streiflichter Jahresausgabe **2015**

- Spiel – Nordliga mit Anders Jarryd und Cai Könneker
- Satz – Fynn Heuer Junioren U16-Regionsmeister mit 6:3, 6:0
- Sieg – Bernd M. Müller ist Deutscher Hallenmeister 2015
- Party – Eventgalerien von Theke bis Terrasse

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Restaurant Bar Café

Streiflichter Jahresausgabe **2016**

- Rückblick - Extrablatt zum Jubiläum „50 Jahre Rot-Weiß"
- Ausblick - Statt Kollaps zahlreiche Zugänge im Herrenbereich
- Durchblick - Einmal Tennis in Wimbledon live erleben
- Überblick - Modern … Punktspiele …Tenniscamp auf Facebook

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Restaurant Bar Café

Streiflichter Jahresausgabe **2017**

- Bildergalerien "50 Jahre Rot-Weiß" und 3. Hildesheim Open
- Die Modernisierungen amortisieren sich
- Landesmeister Bastien Pressuhn sammelt Weltrangliste-Punkte
- Veranstaltungskalender prall gefüllt

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Restaurant Bar Café

Jugend

Abschlusstabellen Jugend Sommer 2017

Junioren A

1)	SV Anker 06 e.V. Gadenstedt	8:2
2)	SG Adensted	6:4
3)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**6:4**
4)	MTV Bodenburg	6:4
5)	TV Eintracht Algermissen	2:8
6)	TK Jahn Sarstedt	2:8

Junioren B3

1)	TC Blau Weiß Itzum e.V.	10:0
2)	TC Innerste Heinde	8:2
3)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß II**	**6:4**
4)	Hildesheimer TV IV	2:8
5)	MTV Almstedt	2:8
6)	Rot-Weiss Bad Salzdetfurth	2:8

Juniorinnen B

1)	MTV Harsum	10:0
2)	HTV Hildesheim	6:4
3)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**6:4**
4)	TC GRE Hildesheim	6:4
5)	TK Jahn Sarstedt	2:8
6)	TV Eintracht Algermissen	0:10

Juniorem B1

1)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**8:0**
2)	MTV Harsum	6:2
3)	TSV Giesen	4:4
4)	Hildesheimer TV II	2:6
5)	TV Eintracht Algermissen	0:8

Junioren C

1)	TK Jahn Sarstedt	8:0
2)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**6:2**
3)	TC Alfeld IV	4:4
4)	Hildesheimer TV IV	2:6
5)	MTV von 1848 Hildesheim	0:8

Midcourt

1)	Holler TV	8:0
2)	Hildesheimer TV	6:2
3)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**4:4**
4)	SC Barienrode	2:6
5)	TSV Gronau	0:8

Junioren B2

1)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**8:0**
2)	TC GRE Hildesheim II	6:2
3)	Hildesheimer TV III	4:4
4)	SV Groß Düngen	2:6
5)	MTV von 1848 Hildesheim	0:8

Endrunde Junioren B

Halbfinale:

TC Blau Weiß Itzum e.V. - **Hildesheimer TC Rot-Weiß II** 1:2

Hildesheimer TC Rot-Weiß - TC Alfeld II 3:0

Finale:

Hildesheimer TC Rot-Weiß - Hildesheimer TC Rot-Weiß II 3:0

Eingesetzte Spielerinnen und Spieler Jugend-Punktspiele 2017

Juniorinnen B
Emelie Otto, Dajana Radovic, Marit Gäthke, Angeline Laval

Junioren A
Matheo Sandvoß, Maximilian Pain

Junioren B1
Matthis Preissler, Tom Speer

Junioren B2
Matin Ilhomzoda, Robert Harenberg, Felix Harenberg

Junioren B3
Jan Ole Maack, Frederik Volger, Mathis Hogreve, Jabob Hostmann

Junioren C
Thaddäus Meisner, Nicolas Fremerey, Ferdinand Ehlert, Mika Hennies

Midcourt
Leonard Leifeld, Eddy von Tryller, Lasse Lohnhardt, Noah Hostmann

Ausblick Sommer 2018 Jugend-Punktspiele

9 Mannschaften:

1 Juniorinnen B Mannschaft

3 Junioren A Mannschaften
3 Junioren B Mannschaften
1 Junioren C Mannschaft
1 Midcourt Mannschaft

Wir wünschen den Teams eine erfolgreiche Saison!

Grundlagenbestimmungen der Jugend Punktspiele 2018

Tennisverband Niedersachsen-Bremen e.V.

Stand 26.10.2017

Wettbewerb	Altersklassen	Mannschaftsgröße	Bälle	Platz	Zählweise	Bemerkung
"Kleinfeld U8" (gemischt) **STUFE ROT**	**Jahrgang 2010 und jünger**	**2er-Teams gemischt!** (M□dchen und Jungen k□nnen zusammen in einer Mannschaft gemeldet werden)	**Wilson Starter Easy Balls Bälle (Stage 3)** **75% druckreduzierte Bälle**, etwas gr□□er als der "normale" Ball	**Kleinfeldplatz Länge: 10,97 m Breite 6,00 m** **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	**Einzel und Doppel:** Normale Z□hlweise, die Z□hlung startet bei 2:2, zwei Kurzs□tze bis 6, beim Spielstand von 5:5 wird bis 7:5 bzw. 6:6 gespielt, beim Spielstand von 6:6 entscheidet der Tiebreak, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Motorikstaffeln + Mannschaftsspiel** **Qualifikation für das Landesfinale nur über die Regionsliga**
„MIDCOURT U10" M□dchen/Jungen **STUFE ORANGE**	**Jahrgang 2008/2009 und jünger**	**2er-Teams getrennt! Aber...** Gemischte Mannschaften sind zul□ssig. M□dchen d□rfen bei den Midcourt Jungen mitspielen.	**Wilson Starter Game Balls Bälle (Stage 2)** (50 % druckreduzierte B□lle)	**Schmales Tennisfeld** **Länge: 18,00 m** (jede Seite um 2,90 m gek□rzt) **Breite: 6,40 m** (jede Seite um 91 cm gek□rzt) **Netzhöhe: 80 cm** **Doppel** im **regulären** Tenniseinzelfeld mit verk□rzter Grundlinie (2,90 m je Seite) **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	**Einzel und Doppel:** Normale Z□hlweise, 2 Gewinns□tze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Bezirksliga**
Juniorinnen C Junioren C STUFE GRÜN	**Jahrgang 2006/2007 und jünger**	**2er-Teams getrennt! Aber...** Gemischte Mannschaften sind zul□ssig. M□dchen d□rfen bei den Junioren C mitspielen.	**Wilson Starter Play Balls Bälle (Stage 1)** (25 % druckreduzierte B□lle) (Nur in der Regionsliga) **NTV Tour** (Bezirksliga/Verbandsliga)	**Reguläres Tennisfeld**	**Einzel und Doppel:** Normale Tennisz□hlweise, 2 Gewinns□tze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Verbandsliga**
Juniorinnen B Junioren B	**Jahrgang 2003/2004/2005 und jünger**	**4er-Teams getrennt! 2er-Teams getrennt!** (2er-Teams nur in der Regionsliga/Bezirksliga)	**NTV Tour** (Normale Tennisb□lle)	**Reguläres Tennisfeld**	**Einzel und Doppel:** Normale Z□hlweise, 2 Gewinns□tze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Verbandsliga**
Juniorinnen A Junioren A	**Jahrgang 2000/2001/2002 und jünger**	**4er-Teams getrennt! 2er-Teams getrennt!** (2er-Teams nur in der Regionsliga/Bezirksliga)	**NTV Tour** (Normale Tennisb□lle)	**Reguläres Tennisfeld**	**Einzel und Doppel:** Normale Z□hlweise, 2 Gewinns□tze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Verbandsliga**

Regelungen im Turnierbereich bis U10 im Jahr 2018

Tennisverband Niedersachsen-Bremen e.V.

Stand 18.01.2018

SPIELFELD	ALTERSBEREICH	WETTBEWERB	BÄLLE	PLATZ	empfohlene ZÄHLWEISEN
KLEINFELD	**U8** **Jahrgang 2010 und jünger**	**offen ausgeschriebene Turniere**	**Wilson Starter Easy Balls Bälle (Stage 3)** **75% druckreduzierte Bälle**, etwas gr□□er als der "normale" Ball	**Kleinfeldplatz Länge: 10,97 m Breite 6,00 m** **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	Kurze S□tze bis 4 (bei 4:4 Tiebreak), ein Tiebreak bis 7 Punkte, ein Match-Tiebreak bis 10 Punkte, zwei Gewinn-Tiebreaks bis 7 oder 10 Punkte, Spiele auf Zeit, etc.
MIDCOURT	**U9 / U10** **Jahrgang 2008/2009 und jünger**	**offen ausgeschriebene Turniere**	**Wilson Starter Game Balls Bälle (Stage 2)** 50 % druckreduzierte B□lle,	**Schmales Tennisfeld** **Länge: 18,00 m** (jede Seite um 2,90 m gek□rzt) **Breite: 6,40 m** (jede Seite um 91 cm gek□rzt) **Netzhöhe: 80 cm** **Doppel** im **regulären** Tenniseinzelfeld mit verk□rzter Grundlinie (2,90 m je Seite) **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	Normale Z□hlweise, zwei Gewinns□tze bis 6, der dritte Satz wird als **Match Tiebreak** gespielt.
GROSSFELD	**U10** **Jahrgang 2008 und jünger**	**offen ausgeschriebene Turniere**	**Wilson Starter Play Balls Bälle (Stage 1)** 25 % druckreduzierte B□lle,	**Reguläres Tennisfeld**	Normale Z□hlweise, zwei Gewinns□tze bis 6, der dritte Satz wird als **Match Tiebreak** gespielt.

Meisterschaftserfolge Jugend

Jugend-Regionsmeisterschaften Sommer 2017

Junioren U9
2.Platz: Jonas Eilert

Kleinfeld Mädchen U8
1.Platz: Isabel Gäthke

Kleinfeld Mädchen U7
2.Platz Elisa Schipke

Kleinfeld Jungen U6
1.Platz Luka Gagovic

Punktspiele Sommer 2017

Junioren B
Endrunde zum Regionsmeister

1.Platz
Matthis Preissler/ Tom Speer
2. Platz
Matin Ihomzoda/Robert Harenberg/Felix Harenberg

Jugend-Regionsmeisterschaften Winter 2018

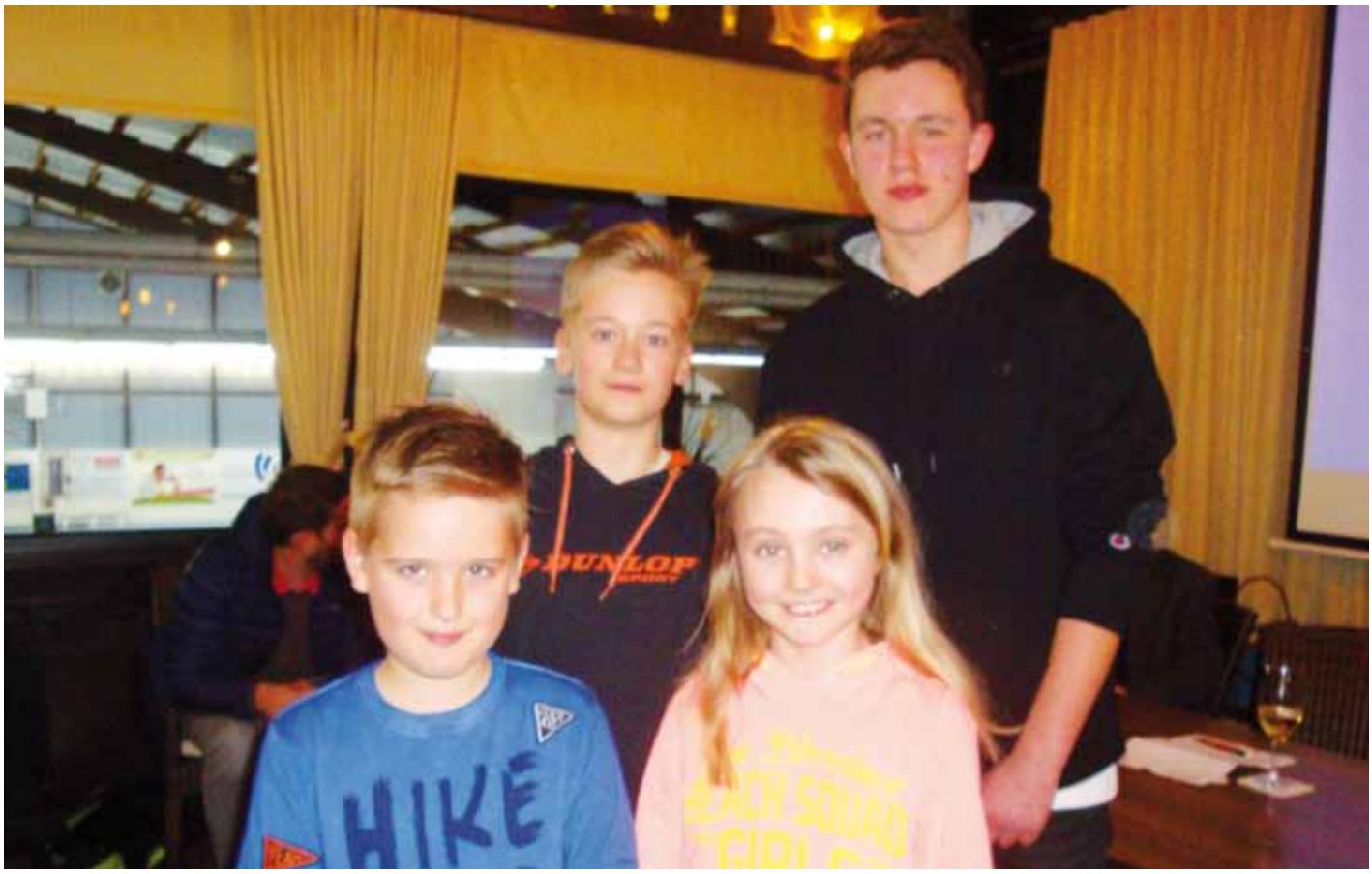
Junioren U 18
3.Platz Julius Sinnig

Junioren U12
3.Platz
Nicolas Fremerey, Ferdinand Ehlert

Junioren U10
1.Platz Jonas Eilert

Junioren U9
3.Platz:
Tom Schneiders, Luka Gagovic

Juniorinnen U9
1.Platz Florentine Fremerey



Sie wurden auf der Mitgliederversammlung 2018 für ihre Erfolge geehrt:
Luka Gagovic, Florentine Fremerey, dahinter Jonas Eilert, Tom Speer, es fehlt Matthis Preissler.

Das Tenniscamp 2017

Mehr geht nicht...

„Endlich geht es wieder los!“ Das dachten sich bestimmt viele, als wir uns in der ersten Ferienwoche der Sommerferien 2017 bei uns auf dem Tennisplatz getroffen haben. Montagmorgens um 9.00 Uhr startete das Tenniscamp 2017. Fünf Tage mit Tennis und viel Freude standen uns Teilnehmern nun bevor. Zuerst wurden wir in Gruppen eingeteilt und alle Trainer und Helfer wurden vorgestellt. Und dann ging es auch sofort los. Nach einem kurzen Aufwärmtraining spielten wir in meiner Gruppe verschiedene Tennisspiele. Die Zeit ist ganz schön schnell herum gegangen und schon gab es wieder Mittagessen. In der großen Mittagspause durften sich unsere Trainer von uns erholen, während wir doch lieber noch ein bisschen Tennis gespielt haben. Die Mittagspause war nicht so beliebt!
Also die Mittagspause dann „endlich“ zu Ende war, kam die Sonne auch noch mal heraus und wir alle konnten bei herrlichem Wetter draußen spielen. Doch leider hielt das schöne Wetter nicht ewig an. Während ich am Dienstagmorgen noch bei Sonnenschein die Gruppenfotos gemacht habe, hat es am Mittwoch den ganzen Tag geregnet. Doch auch das hat uns nicht die Laune verdorben. Bei Regen sind wir einfach in unsere Halle gegangen und haben uns dort sportlich betätigt. Das war zwar nicht so gut wie Tennisspielen, aber ein ziemlich guter Ersatz! Bis auf die Spielzeit, die von unseren Trainern immer anders gestaltet wurde, sah der Ablauf der ersten drei Camptage ja noch relativ ähnlich aus: Morgens treffen wir uns, dann spielen wir, dann gibt es Mittagessen und die Mittagspause, danach spielen wir noch mal und um 15.30 Uhr dürfen wir mehr oder weniger ausgepowert nach Hause gehen. Doch am Donnerstag gab es noch mal ein ein wenig anderes Programm. Die, die Lust hatten, konnten mit ein paar Trainern ins Jim Jimmys fahren. Statt Tennis, stand jetzt Klettern oder Trampolinspringen auf dem Plan. Die große Sporthalle hatten wir ganz für uns allein! Zum Mittagessen sind wir zurück in den Club gefahren, wo es zur großen Freude von fast allen Lasagne gab.
Doch auch am Donnerstag meinte es Petrus nicht gut mit uns. Es regnete schon wieder und so mussten wir unseren vorletzten Camptag gezwungenermaßen in der Halle verbringen. Am letzten Tag war das Wetter zum Glück wieder besser. Mit unseren Trainern haben wir noch ein bisschen gespielt, bevor das obligatorische „Tenniscamp-Foto“ geschossen wurde. Vorher wurden jedoch die „Tenniscamp-Shirts“ ausgegeben. Um das Tenniscamp 2017 zu beenden, wurde wie jedes Jahr gegrillt. Bei guter Laune und gegrillten Würstchen wurden die diesjährigen Urkunden ausgegeben. Es war eine tolle Woche, mit viel Spaß, ein wenig Anstrengung und natürlich mit Tennis.
Ich bin jetzt seit mehr als 6 Jahren beim Tenniscamp dabei und freue mich jedes Jahr aufs Neue!

Bis zum nächsten Jahr!
Florentine Ehlert

Jede Gruppe hatte ein oder zwei Betreuer, hier mit Kalle Tafel und Matteo Meisner

Auch die Jüngsten trainieren fleißig.

*Das jährliche **„Schuhchaos“** vor der Halle. Hier stellt man sich die Frage : Wem gehört was?*

Zuschauen macht auch Spaß.

Die Kleinen und die Großen, hier Fynn Heuer und Matteo Meisner

Sehr gut ! Mit Training geht's voran

Trainer und Betreuer Sommercamp 2017

Fototermin mit Anders Jarryd, dem schwedischen Tennisstar.

Naturstein in **Perfektion**

Grabdenkmäler . Fassadengestaltungen . Fußböden . Fensterbänke
Treppen . Terrassen . Arbeitsplatten . Bad-Konzepte

steinwerkstatt
KLAUS MEISNER

Gewerbegebiet Nord . Lilly-Reich-Straße 5 . 31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21 - 98 11 590 . **www.steinwerkstatt-meisner.de**

Die **GlasErlebniswelt**
IM HARZ

Die Glasmanufaktur HARZKRISTALL vereint
Erlebnis, Abenteuer, Erholung, Spaß
und kulinarischen Genuss
an einem Ort.

Glasmanufaktur HARZKRISTALL

harzkristall.de
38895 Derenburg, Im Freien Felde 5
039 453 / 68 00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jetzt App laden und Finanzen mobil erledigen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Laden im App Store
JETZT BEI Google Play

Die VR-BankingApp. Jetzt im App Store und im Google Play Store.

Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Itzumer Tenniscamp trotz des Dauerregens erfolgreich!

Das Tenniscamp 2017 des TC Blau-Weiß Itzum fand in diesem Jahr in der Zeit der für den Verein tragischen Hochwasserperiode statt, nämlich vom 24. – 29.Juli. Schon nach zwei Stunden war ein Bespielen der Plätze in Itzum nicht mehr möglich. Keiner ahnte, dass dieses für lange Zeit sein würde.
Da der befreundete Tennisclub Rot-Weiß seine Tennishalle zur Verfügung stellte, konnte das Tenniscamp fortgesetzt werden. Die 22 jugendlichen Teilnehmer wurden von Tennistrainer Uwe Büttner (B-Liz.), Jörn Diedrich (C-Liz.) sowie den Nachwuchstrainern Tim Bettels und Julius Sinnig betreut.
Mit nur zwei Hallenplätzen musste hier und da etwas improvisiert werden.
Am Donnerstag dann wurden alle bei schönem Wetter mit acht Aussenplätzen
belohnt, die sich inzwischen von den Wassermassen befreit hatten.
Bis Freitagmittag, dem Ende des Camps, konnte intensiv auf der Anlage des TC Rot-Weiß trainiert werden.
Für die gute Organisation und Versorgung geht ein herzlicher Dank an Ruth und Barny sowie an Christian Kentler (Jugendwart TC Blau-Weiß).

Da die komplette Anlage des TC Blau-Weiß Itzum also einschließlich Club- und Gerätehaus unter Wasser stand, hoffen wir auf eine erfolgreiche Wiederherstellung und Sanierung der Anlage. Eine solch extreme Wetterlage wird es beim nächsten Tenniscamp 2018 bestimmt nicht noch einmal geben.

Jörn Diedrich

Ausschankwagen
Kühlwagen
Zapfanlagen
Tresen
Kühltruhen
Tische
Bänke
Gläser

GETRÄNKE
Schwertfeger

DAS KÖNIG DER BIERE
SCHNEIDER WEISSE
HEFE-WEIZENBIER
König Pilsener
Creydt

TANNENWEG 23 TEL. 05121 / 64081 31137 HILDESHEIM
www.getraenke-schwertfeger.de h.schwertfeger@freenet.de

Die aktuellen Mitglieder von Z16 sind (stehend v.l.) *Dieter Hunke, Dieter Foit, Wilfried Heinze, Helmut Schwanz, Karl-Albert Schaper, Rolf Warnecke, Frank Künnecke, Rolf Altmann, Claus Schiprowski, Axel Schwertmann, Heinz Dammann-Emden, Mentino Cavalli, davor Jürgen Wucherpfennig, Kai Wucherpfennig, Enzo Calvanico, Uwe Haberland.*

Im Blickpunkt: Zimmer 16

Liebe Mitglieder von Rot-Weiß!

Die Tennisgemeinschaft „Zimmer 16“ spielt schon seit vielen Jahren jeden Sonntag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr in der Tennishalle von Rot-Weiß Tennis. Und anschließend sind wir noch bis etwa 13:00 Uhr gute Gäste der Gaststätte. Viele Vereinsmitglieder werden uns schon bemerkt haben, konnten uns aber nicht richtig einordnen Deshalb wird es Zeit, dass wir uns einmal vorstellen.

Zimmer 16 gibt es schon seit genau 40 Jahren. Deshalb haben wir in 2017 unser 40jähriges Jubiläum gefeiert. Das erstaunliche ist, dass die Gemeinschaft über einen so langen Zeitraum besteht, obwohl sie kein eingetragener Verein ist und auch sonst keine Satzung oder formale Regularien bestehen. Wir sind genau 16 Freunde, die Freude am Tennisspielen haben. Aber wir engagieren uns auch sozial. So haben wir schon mehrere soziale Projekte für Kinder und Jugendliche finanziell unterstützt.

Zimmer 16 hat auch einen Präsidenten. Der wird alle drei Jahre in der Anfang eines jeden Jahres stattfindenden Jahreshauptversammlung gewählt. Zwei unserer Gemeinschaft sind nach Berlin bzw. Pinneberg verzogen. Trotzdem nehmen diese „Ausländer“ an den meisten Veranstaltungen teil.

Am meisten Aufmerksamkeit bei Außenstehenden löst der Name „Zimmer 16“ (kurz Z16) aus, vielleicht auch bei Ihnen liebe Leser. Deshalb hier eine Kurzbeschreibung der Namensgebung. Wir machen jedes Jahr nach Abschluss der Hallensaison eine Abschlussfahrt über zwei oder drei Tage. Die Organisation übernimmt immer jemand aus der Gemeinschaft. Die erste Abschlussfahrt führte uns nach Schulenberg im Harz.

Präsident Rolf Altmann und die Z16 Tür. Foto: Werner Kaiser

Nach dem Tennisturnier feierten wir fröhlich in unserem Hotel. Nach einigen Bierrunden fragte der Wirt, wie er das denn aufschreiben soll. Wir antworteten nichtsahnend: „Schreiben Sie doch einfach auf Zimmer 16 auf“. Das machte er auch nach der zigsten Runde noch. Gegen 23:00 Uhr meldete sich ein älteres Ehepaar beim Wirt und bei uns mit den Worten:
„Meine Herren, so geht das aber nicht. Wir übernachten auf Zimmer 16 und sind nicht bereit, den ganzen Abend zu finanzieren.“ Großes Gelächter im Lokal! Und situativ entschlossen wir uns, der Tennisgemeinschaft den Namen „Zimmer 16“ zu geben.

Inzwischen haben wir 40 Abschlussfahrten gemacht. Sie führten uns zu zahlreichen Tennisanlagen in ganz Deutschland. Im Mittelpunkt steht dabei immer ein Tennisturnier, in dem ein Sieger ermittelt wird. Der Sieger wird auf einer aus Holz geschnitzten Tür (Zimmer 16 Tür) verewigt. Natürlich hat jeder den Ehrgeiz, einmal Turniersieger zu werden. In jedem Jahr findet bei Rot-Weiß in der Vorweihnachtszeit ein Nikolausturnier statt. Auch bei dieser Veranstaltung wird ein Sieger ermittelt. Der wird im Rahmen einer feierlichen Nikolausfeier gekürt.

Zimmer 16 ist sangesfreudig. Deshalb haben wir ein eigenes Vereinslied gedichtet, das bei vielen Gelegenheiten nach der Melodie „An der Nordseeküste…..“ gesungen wird:

Sonntag für Sonntag
ist Tennisturnier.
Und hinterher trinken wir Sekt
und auch Bier.
Die Bälle, sie fliegen mal hin
und auch her
und einer wird siegen,
das freut uns so sehr.
Zimmer 16 ist Spitze,
Zimmer 16 macht Spaß,
hast du ein´n in der Mütze,
wen kümmert schon das.

Die Bilder sind ein kleiner Querschnitt durch das Gemeinschaftsleben von Z16. Aber sie zeigen, dass bei allen Veranstaltungen immer viel Spaß dabei ist.

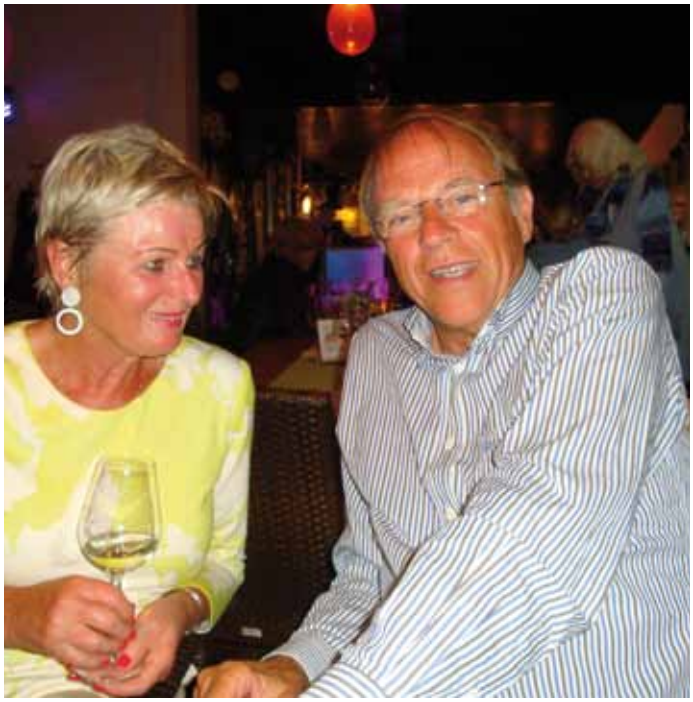
Rolf Altmann

GÄRTNEREI
BRANDENBURG
Die Gärtnerei mit der größten Rosenauswahl, täglich frisch!
Marienburger Höhe - Direkt am Südfriedhof

Z16 mit Anhang feiert 40jähriges Jubiläum, hier unterhalb des HI-Aussichtsturms.

Foto: Werner Kaiser

Partymeile Club Rot-Weiß 2017 ...



Die Tanzparty in den Mai!

Kinderparty
in den Mai

BUSCHE
KANZLEI
STEUERBERATER

Steuerliche und wirtschaftliche Beratung für:

- Unternehmensgruppen
- Kapital- und Personengesellschaften
- Einzelunternehmen
- Freiberufler
- Existenzgründer
- Privatpersonen

Zingel 17 Fon (05121) 93 67- 0
31134 Hildesheim Fax (05121) 93 67- 25

www.kanzlei-busche.de

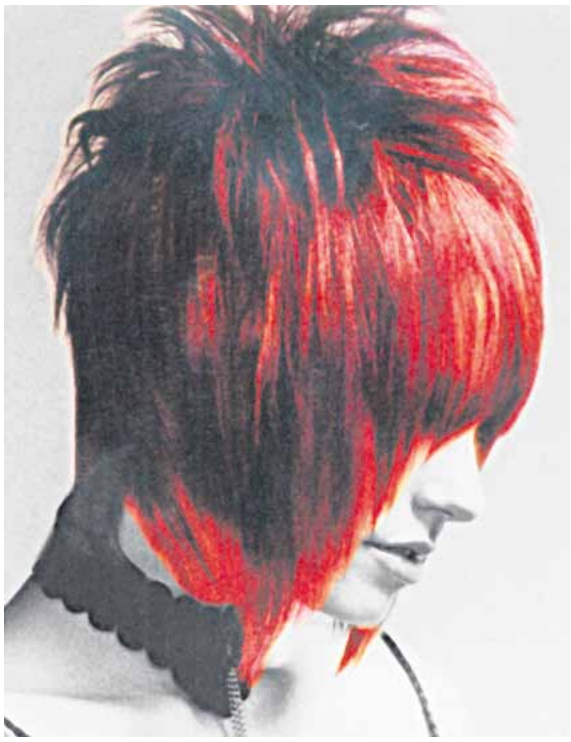
Frühlingsfest von Enzo

Ponyreiten beim Stadtteilfest

Erstmals auf dem Rot-Weiß-Gelände fand im Mai 2017 ein Stadtteil-Frühlingsfest für Familien statt, das federführend Enzo Calvanico organisiert hatte. Als stellvertretender Ortsbürgermeister begrüßte er gemeinsam mit Rot-Weiß-Vorstandsmitglied Jörn Diedrich die Besucher. Erfreulich: Auch Hildesheims Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer war mit Familie gekommen.

Eine extra große Hüpfburg und auf dem Parkplatz Ponyreiten begeisterte die Kinder. Beim Tennistrainer und Breitensportwart Uwe Büttner wurde außerdem Tennis ausprobiert. Ehepaar Gagovic kümmerte sich um die gute Bewirtung.

Das nächste Stadtteilfest von ENZO bei Rot-Weiß findet am 01.09.2018 statt.



Zaubern mit Haarfarbe,
Schere & Kamm ...

Salon Luttmann

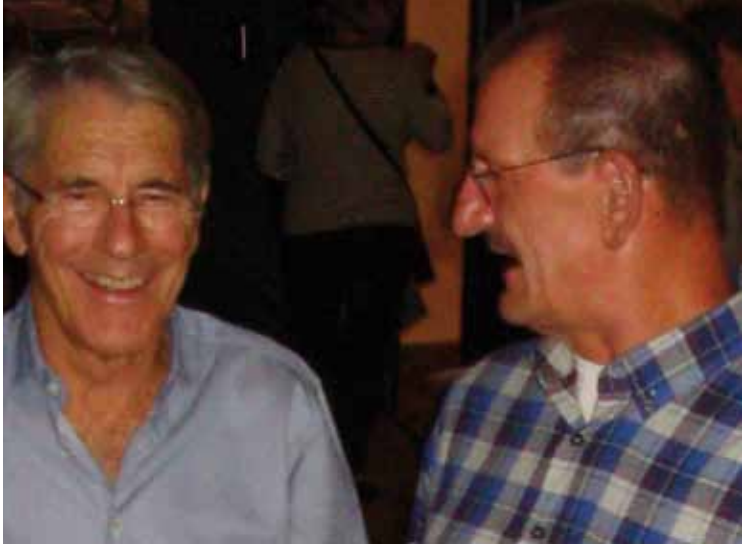
Damen- und Herrensalon

Dammstraße 22 · 31134 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 3 11 60

SAVE the DATE

22. September 2018 LIVE im Club !

THE ROOSTERS
CLASSIC ROCK



ROOSTERS
music rock

The Roosterz

4.Hildesheim Open 2017 – Impressionen .....

Siegerehrung Herren 55

Tom Zacharias (2.v.l.) vom Hildesheimer TV gewann 6:2, 6:2 gegen **Erwin Skamrahl** (Braunschweiger THC).

Bernd Müller (links) und **Reiner Wegener** (rechts) überreichten die Preisgelder und Sachpreise.

seppelt & müller

anwaltssozietät

Rechtsanwälte

Dr. Johannes Meyer, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. Hans-Heinrich Winte, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Medizinrecht

Kai Werner Böneker
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Kurt Georg Wöckener
Fachanwalt für Verkehrsrecht
ADAC-Vertragsanwalt

Jan Hendrik Marhauer, Notar
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

Benedikt Engelke, Rechtsanwalt

Sabine Gerlach, Rechtsanwältin

Schwemannstraße 5 • Ratsbauhof • 31134 Hildesheim • Tel. (05121) 179 180 • www.seppelt-mueller.de

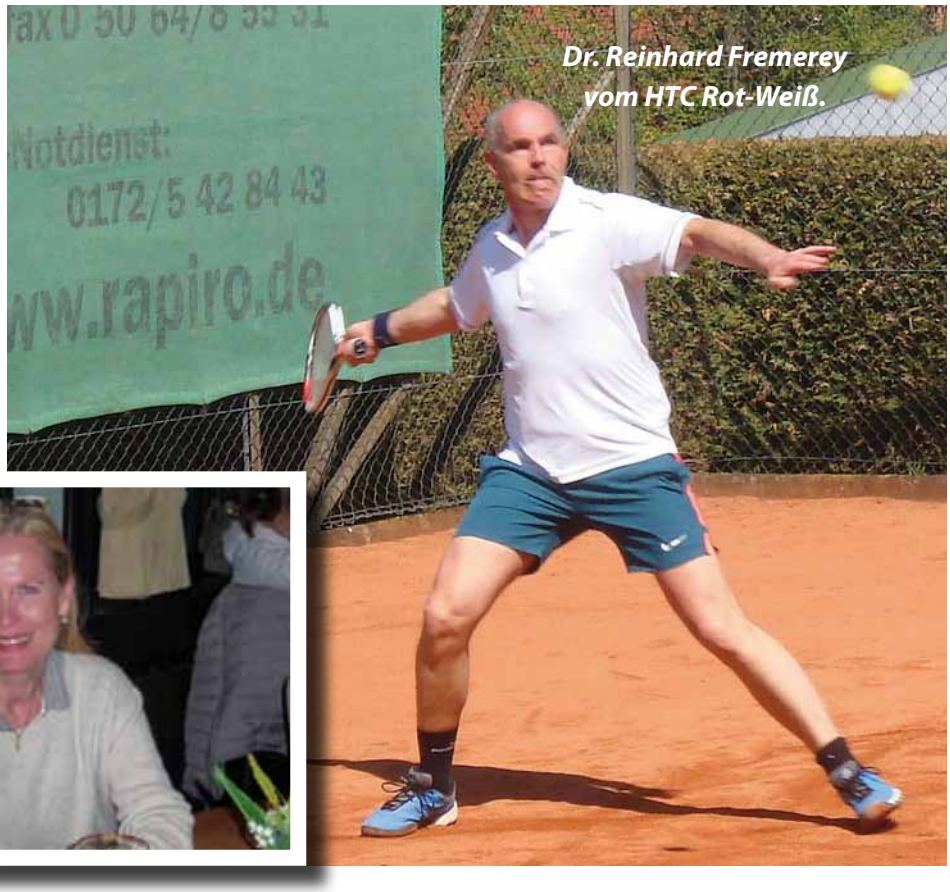
..... Ranglistenturnier im Rahmen der DUNLOP SENIOR TOUR

Am letzten April-Wochenende 2018 richtet der HTC Rot-Weiß nun schon zum 5. Mal die HI-Open aus. In den beiden letzten Jahren wurde das viertägige DTB-Ranglistenturnier in Kooperation mit dem HTV durchgeführt, weil beide Vereine Jubiläen zu feiern hatten: Rot-Weiß 50 Jahre in 2016 und HTV 125 Jahre in 2017.

Auf den Meldelisten der Altersklassen Damen 30-70 und Herren 30-80 sind Spieler/innen mit LK sowie der deutschen Rangliste zu finden, zuletzt waren 140 Aktive am Start. Turnierdirektor Bernd M. Müller: „Der frühe Turniertermin – direkt vor den Punktspielen – ist für alle ideal für die Saisonvorbereitung."

Club-Sponsor BLOCK AM RING stellt neueste Fahrzeuge von BMW und Mini während der Turniertage auf der Rot-Weiß-Anlage vor.

2017 Finale Herren 75
Mit 6:4, 7:5 siegte Peter Chudalla gegen Muhamed Mulalic (beide HTC Rot-Weiß)



Dr. Reinhard Fremerey vom HTC Rot-Weiß.

HI-Open nicht mitgespielt aber mitgefeiert: Barbara Mahnkopf, Sylvia Wegener, Barbara Müller-Tippe

4.Hildesheim Open 2017

Siegerehrung Damen 50

Turniersiegerin

Beate Schindler (r.)

und die Zweitplatzierte

Stefanie Schulz,

beide DTV Hannover.

Ergebnis: 6:3, 6:1.

Siegerehrung Herren 45

Cai Könneker

vom HTC Rot-Weiß

(2.v.r.) war mit

6:3, 6:3

erfolgreich gegen

Peter Mai

vom Bückeburger TV WRB.

Herren 40
Christian Schipke (HTC Rot-Weiß)
besiegte im Viertelfinale den an Pos. 3 gesetzten Philipp Edlich (links) aus Burgdorf . Im Halbfinale verlor Schipke nur knapp durch Matchtiebreak 7:10 gegen den Bückeburger Markus Schäfer, der später Zweiter wurde.

Erfolgreiche Rot-Weiße in Nebenrunden:
Sieger Herren 60 wurde Heinz Gähler,
bei den Herren 65 gewann Roland Mahnkopf.

Ehrungen auf der Mitgliederversammlung 2018

Für 40 Jahre

Mitgliedschaft im Verein

wurden

Roland Mahnkopf und **Cai Könneker**

sowie in Abwesenheit **Dieter Rothert**

mit der goldenen Ehrennadel

und für 25 Jahre

Hans-Hennig Kupferschmidt

sowie in Abwesenheit

Rüdiger Heitmann

mit der silbernen Nadel geehrt.

***(v.l.)** Vorsitzender Bernd Müller mit Hans-Hennig Kupferschmidt (25 Jahre), Roland Mahnkopf und Cai Könneker (beide 40 Jahre)*

Eine wahre Geschichte .....

von Roland Mahnkopf

Die Duplizität der Ereignisse anhand der Fußballweltmeisterschaften 1954 und 2014

Ich habe das Glück in einer Zeit zu leben, in der Deutschland viermal Fußballweltmeister wurde. Dreimal in Europa und einmal in Südamerika, was im übrigen keiner anderen europäischen Mannschaft sonst gelang.
Die persönlichen Eindrücke bei den Spielen der deutschen Nationalmannschaft in den Jahren waren unterschiedlicher Art. Drei Weltmeisterschaften verfolgte ich vor dem Fernseher, 1974 war ich bei allen Spielen der deutschen Nationalmannschaft live dabei, ausgenommen das Endspiel in München. Doch zwei Weltmeisterschaften habe ich ganz besonders erlebt, 1954 in Bern und 2014 in Rio.

Am 4. Juli 1954 steht Deutschland im Endspiel der Fußballweltmeisterschaft in Bern gegen die als unbezwingbar geltenden Ungarn. Wir verloren in der Vorrunde mit 3:8 Toren. Dass Sepp Herberger in diesem Spiel fünf seiner besten Leute auf der Bank sitzen ließ, galt später als Geniestreich.

Meine Großeltern betrieben in der Nikolaistraße/ Ecke Michelsenstraße neben dem Wohnhaus einen kleinen Kiosk, verkauften hier Zigaretten, Getränke und Süßigkeiten aller Art. Im hinteren Bereich trafen sich die Nachbarn um sich in geselliger Runde zu unterhalten oder um Karten zu spielen.

So auch an diesem 4. Juli. Mein Opa hatte ein Fernsehgerät, schwarz-weiß, mit 53 cm Bildschirmdiagonale angeschafft und es in einem abschließbarem Schrank im Kiosk aufgestellt.
Pünktlich gegen 16:30 Uhr füllte sich der hintere Bereich, auf knapp 10 qm verteilten sich 12 Personen um einen runden Tisch und warteten auf das Einschalten des Fernsehers. Mein Opa ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und versorgte die anwesenden Nachbarn und meinen Vater mit diversen Getränken. Kurz vor 17 Uhr öffnete er die Schranktür und schaltete das Fernsehgerät ein. Das Bild flackerte ein wenig, worauf mein Vater eine Leiter bestieg und an dem Antennenmast drehte. Das Bild wurde besser, gespannt starrten alle Anwesenden auf den Bildschirm.
Zu meinem 6. Geburtstag, 9 Tage vorher, hatte mein Vater mir einen ‚echten" Lederball geschenkt. Diesen hatte ich, vor dem runden Tisch auf der Erde sitzend, zwischen meine Beine geklemmt.
Das Spiel begann, nach kurzer Zeit stand es 2:0 für Ungarn. Die Stimmen der Gäste wurden lauter, es wurde über diesen und jenen Spielzug gemeckert. Die Stimme des Reporters (Herbert Zimmermann) überschlug sich förmlich, als Max Morlock das 1:2 und Helmut Rahn das 2:2 erzielte. Ich kannte damals die Namen der Spieler noch nicht. Mein Vater hatte mir aber von Fritz Walter erzählt, den ich auf dem Bildschirm mit großen Augen verfolgte. Es war Halbzeit. Ich nahm meinen Ball und ging auf den Hof. Mein Opa kam dazu und wir spielten uns den Ball gegenseitig zu.

Die 2. Halbzeit begann. Alle Gäste hatten ihren Platz wieder eingenommen und frische Getränke vor sich stehen. Mit einem Erdbeereis in der Hand nahm ich meinen Platz vor dem Tisch wieder ein und schaute weiter gespannt auf den Bildschirm. Mir fiel auf, dass die deutsche Mannschaft kaum in die gegnerische Hälfte kam und die Ungarn viele Torchancen hatten. Aber der deutsche Torwart (Toni Turek) hielt alle Bälle und brachte den Gegner zur Verzweiflung. Bei einigen Entlastungsangriffen hellte sich die Stimmung unter den Gästen auf. Es wurde geschrien, gemeckert, gelobt und noch mehr geschrien. Kurz vor Schluss (83. Minute) erzielte Helmut Rahn das alles entscheidende 3:2. Ich riss instinktiv meine Arme hoch und jubelte mit den Erwachsenen. Kurze Zeit später war das Spiel aus. Deutschland war Weltmeister. Ich hatte als Sechsjähriger das ‚' Wunder von Bern" miterlebt. Dieses Ereignis hat mein Leben geprägt, ich war vom Fußball infiziert. An diesen Tag sollte ich mich 60 Jahre und 9 Tage später noch mal erinnern.

Am 13. Juli 2014 um 21 Uhr steht Deutschland im Endspiel der Fußballweltmeisterschaft in Brasilien gegen Argentinien. Deutschland ist nach dem 7:1 Sieg im Halbfinale gegen Brasilien leichter Favorit.

Ich befinde mich in der Nikolaistraße/ Ecke Michelsenstraße, dem Wohnort von unserem Sohn Daniel, Claudia und Toni. Er hat nach dem Tod meiner Mutter das Haus übernommen und aufwändig umgebaut. Vor Beginn der Weltmeisterschaft hat er eine Leinwand mit einer Größe von 3m mal 2 m und einen Beamer auf dem Hof installiert um hier alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft mit Freunden zu sehen. Den Ton übertragen zwei überdimensionale Boxen.
Zwischen 20 und 30 Personen (Freunde mit deren Kindern) kamen zu den bisherigen Spielen, die Stimmung war aufgrund der Erfolge

Tipp zur Fußball-WM 2018:
Club-TV ganz groß! Alle Deutschland-Spiele bei Rot-Weiß.

entsprechend gut. Für das leibliche Wohl seiner Gäste hatte Daniel gesorgt.
Leider ist für die Abendstunden Regen angesagt, sodass die Sitzplätze mit großen Planen abgedeckt werden müssen. Gegen 19 Uhr treffen die ersten Gäste ein, Daniel grillt, die Kinder toben im Garten und spielen Fußball.
Als das Spiel um 21 Uhr beginnt, haben alle ihren Platz eingenommen, die Spannung steigt. Ich schaue in die Runde und sehe unseren Enkel Toni, der sich einen Platz direkt vor der Leinwand ergattert hat und das Geschehen verfolgt. Er hat im September seinen 6. Geburtstag und erlebt seine erste Weltmeisterschaft. Er sitzt keine 3 m von dem Platz entfernt, an dem ich vor 60 Jahren saß. Damals drinnen vor einem 53 cm Schwarz-Weiß- Fernseher, heute sitzen wir draußen vor einer Großleinwand und sehen das Ganze in Farbe.
Spätestens jetzt weiß ich, dass wir das Spiel gewinnen und Weltmeister werden.
Während des Spiels freue ich mich über die vielen Kommentare der Leute, über das Stöhnen bei Fehlpässen und über Toni, der seinen Platz nicht verlässt und das Spiel mit großen Augen verfolgt. Es fallen keine Tore, aber die Spannung lässt nicht nach.
In der Halbzeit werden die letzten Würste gegrillt, die Kinder spielen trotz der fortgeschrittenen Zeit noch recht munter und Toni sitzt bei Beginn der 2. Halbzeit wieder auf seinem Platz. Er verfolgt weiter interessiert das Spiel. Nach 90 Minuten steht es noch 0:0, die Verlängerung muss die Entscheidung bringen.
Vorher bringen die Mütter die Kinder nach Haus. Toni muss auch ins Bett und sträubt sich. Sein Vater wird ihm morgen erzählen, dass wir, dank eines Tores von Götze, Weltmeister geworden sind. Er wird die Arme in die Höhe reißen und jubeln, wie ich vor 60 Jahren.
Ich freue mich, dass sich die Begebenheit wiederholt hat und Deutschland Weltmeister ist.
Toni ist seit der Weltmeisterschaft vom Fußball infiziert, was die spannende Frage aufwirft, wie lange das wohl anhält.

Toni Mahnkopf

Rudgwick Tennis Club and Hildesheim Tennis Club Rot-Weiß

Partnership

In 2015 my son Josh Pistorius had the pleasure of being given a position to play on the mens first Rot-Weiß Hildesheim Tennis Team. Josh and I were very excited about coming to Germany to meet new friends and play some tennis of a very high standard.

In May 2015 we travelled to Hildesheim to meet Christian Schipke and the team. From the first minute we arrived we were made to feel very welcome by everybody and felt very much like being at home. During the visit I asked Christian and Timo if it would be at all possible to bring over somemen from our club for a mens tennisweekend sometime in the future. Christian and Timo agreed and in April 2016 the first trip to Hildesheim took place.

Rudwick Tennis Club is a small four court tennis club set in in the village of Rudgwick in the West Sussex countryside. We are a club of 250 members. Summer tennis is fantastic and enjoyed by all, winter tennis is played outdoors all year round and temperatures can get to minus 10 degrees as we have recently experienced. The players are very committed and passionate about their tennis and play in all conditions.

The first trip in April 2016 consisted of four men from RudgwickTennis Club,we travelled across toHildesheim and enjoyed the most fantastic week-end of tennis and hospitality from everyone at the club. The weekend was so enjoyable that for the entire year on a regular basis the mens trip to Hildesheim came up at many club sessions. That year the claycourts had not been opened yet so all matches were played indoors.

In May 2017 eight men from Rudgwick Tennis Club made the trip to Hildesheim where we enjoyed another fantastic weekend of tennis on outside on your magnificent clay courts. The weather that

Citytalk: Family Klöpper, Family Schipke and Tobias von Campe with James, Warwick and Tim.

weekend was perfect and a number of the men on the trip played over sixteen hours of tennis from the time of arrival on Friday night until our departure at 14h00 on Sunday, a lot of tennis indeed!!!! Again many new friends were made on the weekend and the hospitality from the club, the welcome from Bernd, Jadranko, Christian and Timo, but to mention a few was once again incredible and we all returned to the UK full of happy stories and wonderful memories of that weekend.

On the weekend of the 8th September 2018 thirteen men from Rudgwick Tennis Club have booked air tickets and accommodation through our Travel Agent and organiser Christian Schipke and return to Rot-Weiß for another great weekend of tennis and socialising with our new friends in Germany. We cannot wait.

We hope that this will be yet another wonderful trip building even stronger relationships with our friends at Rot-Weiß Hildesheim. We do hope that one day we will see a team from Hildesheim coming over to the UK to stay with ourselves and enjoy some tennis in the UK.

Thank you

Warwick Pistorius

Tennis Coach and Team Manager.

Fröhliche Weihnachtsfeier für 50 Kinder im Club.

15 Uhr - Kuchen und Getränke
16 Uhr - Der Weihnachtsmann mit Losen, von Timo gibt es viele tolle Tombolapreise.
17 Uhr - Musik im Club und gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern.

Danke an Timo Klöpper für Organisation und Durchführung, danke auch an Uwe Büttner und Adam Steryous.

1. Match-Tiebreak-Turnier Damen mit Kalle und Uwe

Maren (2.Platz)

Britta

Rheno

Kalle Tafel, ***Machbuba (1.Platz)****, Uwe Büttner*

Christine

Anja (3.Platz)

Vorstand

Bernd M. Müller
1.Vorsitzender
Telefon (05121) 869635
vorstand1@rwhi-tennis.de

Martin Heimer
2.Vorsitzender
Telefon (05121) 37781
vorstand2@rwhi-tennis.de

Roland Mahnkopf
Schatzmeister
Telefon 0171 38 485 47
schatzmeister@rwhi-tennis de

Tennistrainer

DTB-Lizenzen B-Leistungssport, Cardiotennis

Timo Klöpper
Telefon (05066) 600 0907
Mobil 0170 842 01 96
timokloepper@aol.com

Uwe Büttner
Telefon (05121) 88 44 141
Mobil 0172 176 10 75
uwe-buettner@web.de

Restaurant Bar Café Rot-Weiß

Familie Gagovic
Tel. 05121 86 88 25
Mobil 0178 787 43 57

Verwaltungsausschuss

Torsten Bartels
Mobil 0172 341 64 62
sportwart@rwhi-tennis.de

Christian Schipke 1.Jugendwart
Mobil 0176 243 86 471
jugendwart1@rwhi-tennis.de

Timo Klöpper 2.Jugendwart
Telefon (05066) 600 0907
Mobil 0170 842 01 96
jugendwart2@rwhi-tennis.de

Uwe Büttner Breitensportwart
Telefon (05121) 88 44 141
Mobil 0172 176 10 75
breitensportwart@rwhi-tennis.de

Karl-Heinz Tafel
Mobil 0151 107 736 16
gesellschaftswart@rwhi-tennis.de

Barbara Müller-Tippe
Mobil 0171 47 41 540
pressewart@rwhi-tennis.de
schriftwart@rwhi-tennis.de

Jörn Diedrich
Telefon (05121) 85 665
platzwart@rwhi-tennis.de

Abos Tennishalle Rot-Weiß

Roland Mahnkopf
hallenwart@rwhi-tennis.de
Mobil 0171 384 85 47

Dank den Inserenten

BLOCK AM RING
EVI
Architekt Seidler
Aue Optik
Tüpker automobile GmbH
AXA Dirk A. Hartmann
REMAX Christina Hartmann
DORNBRACHT
BEMM
CUBE Event.Location
Fantasia Textildruck
Hessing Bestattungen
Dirk Wünsch Dachdeckermeister
Apotheke am Theater
Helios Klinikum
Allianz M. Erlach e.K.
Assmann Elektro Heizung Sanitär
ENZO Feinkost
TUI ReiseCenter
Dirk Aue GmbH Harsum
Steinwerkstatt Meisner
HARZKRISTALL Glasmanufaktur
Volksbank eG
Schwertfeger Getränke
König Pilsener
Gärtnerei Brandenburg
Kanzlei Busche Steuerberater
Salon Luttmann
Seppelt & Müller Anwaltssozietät
Küster Sanitär+Heizung
SPARKASSE
STAR CLIPPERS KREUZFAHRTEN

Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e. V.

Postanschrift:	Mendelssohnstraße 2 31141 Hildesheim	Herausgeber:	Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V.
E-Mail: Homepage:	kontakt@rwhi-tennis.de www.rwhi-tennis.de	Redaktion:	Barbara Müller-Tippe pressewart@rwhi-tennis.de
Telefon Sekretariat: Fax Sekretariat:	(0 51 21) 86 88 48 (0 51 21) 98 21 53	Fotos:	Andreas Kopke, Barbara Müller-Tippe, Uwe Büttner, Florentine Fremerey u.a.
NTV-Vereinsnummer:	205 119	Satz, Layout, Druck: Titelseite Layout: Auflage: Erscheinungsweise:	Rainer Max , Goslar Atelier Schwanenmarkt 1.100 Exemplare Jährlich
Bankverbindung: IBAN BIC	Sparkasse Hildesheim DE94259501300000150222 NOLADE21HIK		

Veranstaltungskalender 2018

HTC Rot-Weiß e.V
www.rwhi-tennis.de

15. - 21. April, So. - Sa.	Itzumer Frühlingsturnier BW Itzum
21. April, Samstag	**Ab 14 Uhr – Saisoneröffnung „Wir sind Rot-Weiß“** - Tiebreak-Turniere für Damen und für Herren - Eltern-Kind-Doppel
26. - 29. April, Do. - So.	5. Hildesheim Open, DTB-Ranglisten-Turnier AK 30 - 80
30. April, Montag	DIE Tanzparty in den Mai mit DJ Marco
Ab Anfang Mai	Punktspiele Sommer, Spitzentennis am Galgenberg: Heimspieltermine Aushang und auf www.rwhi-tennis.de NEU> 1. Herren aufgestiegen! Jetzt Nordliga!
02. Juni, Samstag	Breitensport-Event für Erwachsene mit den Trainern Uwe Büttner und Timo Klöpper
Juni und Juli	Club-TV ganz groß: Fußball-Weltmeisterschaft - alle Deutschland Spiele
27. Juni - 07. Juli	Rot-Weiß spielt Harsum Open
02. - 06. Juli, Mo. - Fr.	Tennis-Sommercamp für die Jugend
14. - 15. Juli, Sa./So.	NTV Orange- und Green-Cup Hildesheim (U9,U10)
In den Sommerferien für daheim Gebliebene	Ein Tennis-Nachmittag für Groß und Klein, mit Tisch-Büffet auf der Terrasse, Hot Dogs und der Kalle grillt
In Planung	Eltern-Kind-Ausflug.
In Planung	Saison-Abschluss-Turnier für die Jugend
01. September, Samstag	Sommer-Stadtteilfest von Enzo bei Rot-Weiß
07. September, Freitag	Wir begrüßen unsere Tennisfreunde aus England.
08. September, Samstag	Die Mannschaften feiern Saisonabschluss, Gäste feiern mit. Suzana's Grillbüffet.
13. – 16. September, Do. - So.	Südstadt-Turnier beim TC BW Itzum für SCM, MTV 48, TC BW Itzum, HTC Rot-Weiß.
16. September, Sonntag	BMW Block am Ring-Turnier
22. September, Samstag	Classic Rock LIVE „The Roosters“
Ab Ende Oktober	Punktspiele Winter in der Rot-Weiß-Halle Heimspieltermine Aushang und auf Homepage
20. Oktober, Samstag	Wandern ohne Wandern - Suzana kocht!
In Planung	Jugend-Weihnachtsfeier mit den Trainern

fast·Learning®

Lerne Tennis spielend leicht – mit Fast Learning.

Erlebe in einem innovativen Tenniskurs sofortigen Spielspaß und feiere schnelle Erfolgserlebnisse.
In **5 Wochen** lernst du alle wichtigen Schläge und Spieltechniken. Nicht theoretisch, sondern praktisch – von der allerersten Stunde an.
Der nächste Einsteiger-Kurs startet **am:** 07.05.2018 Dauer: 10 Stunden á 60 Min. in 5 Wochen
Ort: Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V.
Preis: 99,00 Euro inkl. Platzmiete, Leihschläger und Spielbälle
Du brauchst nur deine Sportschuhe, Sportkleidung und gute Laune.
Steige jetzt ein, spiele gleich los und erlebe jede Menge Tennis-Spaß – einfach mit Fast Learning.

Buche deinen Kurs bei
Uwe Büttner Mobil: 0172 176 1075
Mehr Infos und weitere Kurse auch auf www.tennis-people.com

UB Tennistrainer

tennis·people
HIER BEGINNT DEIN SPIEL

Dabeisein ist einfach.

Wenn man von den sportlichen Angeboten profitieren kann, die von der Sparkasse unterstützt werden. Wir engagieren uns seit Jahren in allen Bereichen des Sports in der Region.

sparkasse-hgp.de

Wenn's um Geld geht

Traumurlaub unter Segeln

STAR CLIPPERS

ROUTEN

Asien • Karibik • Panamakanal • Mittelmeer • Ozeanüberquerungen

Den aktuellen **Hauptkatalog** sowie die **neue Vorschau April 2019 - November 2019** mit vielen Informationen können Sie ab sofort bei uns anfordern.

NEU

STAR CLIPPERS
KREUZFAHRTEN

Ihr Marktführer für Segelreisen mit Kreuzfahrtkomfort

Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro oder bei:

STAR CLIPPERS KREUZFAHRTEN GMBH

Gebührenfreie Hotline: 00800 / 78 27 25 47 · info@star-clippers.de · www.star-clippers.de